

TOPSPIN

DAS MAGAZIN DER DJK OFFENBURG

**ZURÜCK IN DER REGIONALLIGA!!
DIE 20 JAHRE NACH
DEM BUNDESLIGA-
ABSTIEG**

S.10



Herren 1
**OBERLIGA
BADEN-WÜRTTEMBERG 22/23**



03/04
DJK Offenburg • Saison 2003/2004



04/05
DJK Offenburg



06/07



05/06
DJK Offenburg



08/09



07/08



10/11



11/12



09/10



08/09



13/14



12/13



14/15



15/16



17/18



18/19



16/17



20/21
Herren 1
**OBERLIGA
BADEN-WÜRTTEMBERG**



19/20
Herren 1
BADENLIGA



18/19
Herren 1
BADENLIGA



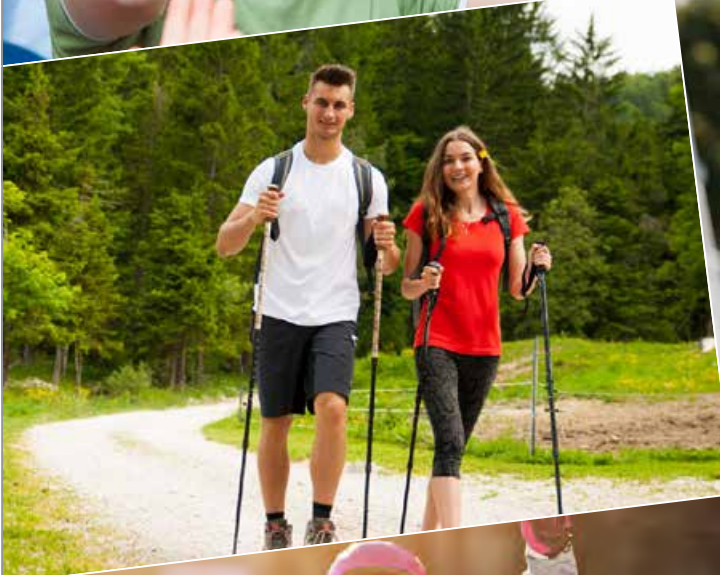
21/22
Herren 1
**OBERLIGA
BADEN-WÜRTTEMBERG**



21/22
Herren 1
**OBERLIGA
BADEN-WÜRTTEMBERG**

**DAS SIND SIE
UNSERE
NEUZUGÄNGE
SAISON 23/24**

S.20



**Jeder Sieg beginnt
mit dem Glauben daran.**

**Morgen
kann kommen.**

Wir machen den Weg frei.

Daumen drücken und mit-
feiern – ohne Leidenschaft
keine Spitzenleistung: Das
gilt im Sport wie für unsere
Genossenschaftliche Beratung.

 **Volksbank eG**

Die Gestalterbank

I N H A L T

| | |
|--|----|
| Grußwort Oberbürgermeister | 4 |
| Grußwort Stellv. Präsident Tischtennis Baden-Württemberg | 6 |
| Grußwort Abteilungsvorstandschaft | 8 |
| Zurück in die Regionalliga | 10 |
| Saisonrückblick 22/23 | 16 |
| Die Neuzugänge | 20 |
| Damen 1 - 2. Bundesliga | 22 |
| Terminplan Damen 1 - 2. Bundesliga | 27 |
| Standorte - 2. Bundesliga | 28 |
| Aufstellungen Damen 1 - 2. Bundesliga | 29 |
| Damen 2 - Regionalliga | 30 |
| Aufstellungen Damen 2 - Regionalliga | 32 |
| Terminplan Damen 2 - Regionalliga | 32 |
| Herren 1 - Regionalliga Südwest | 34 |
| Terminplan Herren 1 - Regionalliga Südwest | 39 |
| Aufstellungen Herren 1 - Regionalliga Südwest | 40 |
| Herren 2 - Verbandsoberriga | 44 |
| Herren 3 - Landesklasse | 46 |
| Herren 4 - Kreisliga A | 48 |
| Herren 5 - Kreisliga B | 50 |
| Herren 6 - Kreisliga C | 52 |
| Jungen 1 - Landesliga | 54 |
| Jungen 2 - Bezirksliga | 56 |
| Jungen 3 - Bezirksklasse B | 58 |
| Schüler 1 - Bezirksliga | 60 |
| Schüler 2 - Bezirksklasse B | 62 |
| Minis - Bezirksliga A | 64 |
| Inside DJK - Weihnachtsfeier | 68 |
| Inside DJK - Reeperbahn | 69 |
| Inside DJK - Meisterschaftsfeier Herren 2 | 70 |
| Inside DJK - Stolzer Papa | 72 |
| Inside DJK - Kicktipp Grillfest | 74 |
| Inside DJK - Saisonabschluss inklusive Doppeltturnier | 75 |
| Nachruf - Abschied von Dieter Klär | 76 |
| Sponsorenübersicht | 78 |

I M P R E S S U M

DJK Sportgemeinschaft Offenburg e.V.

Abteilung Tischtennis
Zähringerstraße 40
77652 Offenburg

DJK Offenburg Tischtennis Spielbetriebs GbR

Zähringerstraße 40
77652 Offenburg

Redaktion/Autoren:

Tim Karcher, Petra Heuberger, Yannick Schwarz, Jana Kirner,
Raphael Becker, Alisa Spinner, Theresa Lehmann

Fotografie: Thomas Blase, Simon Haag

Auflage: 500 Stück

Druck: Barth Medienhaus

OBERBÜRGERMEISTER



Liebe Freundinnen und Freunde des Tischtennissports,

die DJK Offenburg ist beim Tischtennis breit aufgestellt: sechs Jugend- sowie sechs Herrenmannschaften und zwei Damen-teams sorgen für Leben in der Sporthalle am Sägeteich, die beste Voraussetzungen für den Spitzensport bietet. Die erste Damenmannschaft hat in der letzten Saison wieder einen souveränen Klassenerhalt in der Zweiten Bundesliga errungen. Der Herrenmannschaft ist in der letzten Saison der Aufstieg in die Regionalliga, der vierthöchsten Klasse in Deutschland, gelungen. Und die vorbildliche Jugendarbeit glänzte in dieser Saison ebenfalls wieder mit Erfolgen: So erreichten Noemi Graf und Max Huber beim Baden-Württembergischen Jahrgangsranglistenturnier Jugend 19 Ende Juni eine Top-Ten-Platzierung.

Neben ihren sportlichen Leistungen ist die DJK Offenburg für ihre tolle Gemeinschaft bekannt und bereichert den Breitensport mit rund 440 Mitgliedern neben dem Tischtennis in den Abteilungen Fußball, Damenturnen sowie Badminton und Snooker. Seit rund

80 Jahren gehört die Sportgemeinschaft zum Vereinsleben in Offenburg. Dass die DJK die Sportstadt Offenburg sowohl vor Ort als auch über die Grenzen der Region hinaus so hervorragend präsentiert, macht mich als Oberbürgermeister stolz.

Alle Mannschaften erzielten Erfolge, die es auszubauen oder zu erhalten gilt. Dafür drücke ich allen Aktiven und Verantwortlichen auch in der kommenden Saison die Daumen.

Marco Steffens
Oberbürgermeister der Stadt Offenburg

Das beste Team kommt von hier!

Eine der führenden Werbeagenturen im Süden.

Ideen, die begeistern.

Strategien, die wirken.

Gestaltung, die überzeugt.

Jetzt kostenlose Erstberatung
vereinbaren: www.grafikteam.de




GRAFIKTEAM
WERBEAGENTUR

Grafikteam Werbeagentur GmbH | Scheerbünd 3, 77654 Offenburg

STELLV. PRÄSIDENT TISCHTENNIS BADEN - WÜRTTEMBERG



Liebe Leserinnen und Leser,

Gerne war ich auch dieses Jahr bereit ein Grußwort für das Saisonheft 2023/24 der DJK Offenburg zu schreiben.

In die neue Runde startet die DJK mit sechs Herren-, zwei Damen- und sechs Jugendmannschaften.

Die erste Damenmannschaft des Vereins konnte sich in der letzten Saison ein weiteres Mal in der zweiten Bundesliga behaupten, was absolut nicht selbstverständlich ist. Die Mannschaft wird in der neuen Saison ein etwas anders Gesicht haben. Ins vordere Paarkreuz wird für Edina Toth, die den Verein verlassen hat, Jele Stortz aufrücken. Nathalie Marchetti bleibt weiterhin die Nummer eins der Mannschaft. Auf Position drei spielt in Zukunft mit Rosalia Behringer eine in Baden-Württemberg bestens bekannte Spielerin, die beim SV Böblingen auch schon Bundeliga Luft geschnuppert hat. Theresa Lehmann auf Position vier und Jana Kirner auf fünf komplettieren die Mannschaft. Ich bin gespannt, wie sich das Team in dieser Runde schlagen wird.

Die zweite Damenmannschaft spielt auch in der neuen Saison wie schon seit einigen Jahre in der Regionalliga. Die Mannschaft ist mit Petra Heuberger, Linda Röderer, Alisa Spinner, Luisa Leser, Lisa Gäbler, Melanie Hug, Noemi Graf in altbewährter Manier aufgestellt. Hinzu kommt Kiara Maurer vom TTV GW Ettligen.

Ich persönlich, sowie auch Tischtennis Baden-Württemberg in dessen Namen ich spreche, wünsche den beiden Mannschaften viel Erfolg in der neuen Saison und den hoffentlich zahlreichen Zuschauern spannende und vor allem erfolgreiche Spiele.

Die erste Herrenmannschaft ist in die Regionalliga Südwest aufgestiegen, ein toller Erfolg! Tom Eise, Nicola Mohler, Axel Lehmann und Yannick Schwarz bilden das Team. Man darf gespannt sein, wie sich die Mannschaft in dieser Liga behauptet.

Die zweite Herrenmannschaft spielt nach ihrem souveränen Aufstieg in dieser Saison in der Verbandsoberriga. Mit zwei neuen Gesichtern Jonas Malutzki und Stefan Reifenschweiler, die beiden von der DJK Oberschopfheim zum Team gestoßen sind, wird sich die Mannschaft in dieser Saison präsentieren. Samuel Schürlein, Raphael Becker, Jörg Danzeisen und Noah Ziegelmeier, der von der Talentschmiede des TTC Renchen stammt, sind Teil der Mannschaft. Auch hier kann man sagen: Auf zu neuen Taten!

Im Jugendbereich zeigt sich die DJK nach vielen Jahren kontinuierlicher Trainingsarbeit sehr stark. Das Team um Petra Heuberger leistet hier hervorragende Arbeit. In der neuen Saison starten insgesamt sechs Jungenmannschaften für den Verein, leider keine Mädchenmannschaft. Hier gibt es, wie ich im letzten Jahr schon angemerkt habe, wie im gesamten Verbandsgebiet noch Nachholbedarf!

Ich möchte an dieser Stelle der DJK ein weiteres Mal meinen Dank dafür aussprechen, dass sie immer wieder bereit ist, Veranstaltungen für den Verband Tischtennis Baden-Württemberg durchzuführen. Ich hoffe, dass dies auch in Zukunft so sein wird. Wir brauchen den Verein als Ausrichter solcher Events. Allen die mit der Organisation und Ausrichtung der Veranstaltungen zu tun haben, sei dafür recht herzlich gedankt.

Ich wünsche dem Verein und allen Aktiven viel Erfolg!

Horst Haferkamp
stellvertretender Präsident
Tischtennis Baden-Württemberg

Natürlich mit Zufriedenheit.
Und das seit über 50 Jahren.



**Maler
Kühne** GmbH

FASSADE | RAUM | VOLLWÄRMESCHUTZ | GERÜSTBAU
Schutterwald | 0781 9903283 | www.maler-kuhne.de

AUTOHAUS MEZGER
...wie unser Service stimmt!

GOES ELECTRIC

Ford Mustang Mach-E

Verbrauch kombiniert nach WLTP: Stromverbrauch 17,2-21,2 kWh/100 km; CO2-Emissionen: 0 g/km

Ford E-Tourneo Courier

Verbrauch kombiniert nach WLTP: Bei Anzeigenschaltung liegen noch keine Daten vom Hersteller vor.

Ford All-Electric Explorer

Verbrauch kombiniert nach WLTP: Bei Anzeigenschaltung liegen noch keine Daten vom Hersteller vor.

Ford E-Transit

Verbrauch kombiniert nach WLTP: Stromverbrauch 21,3-38,2 kWh/100 km; CO2-Emissionen: 0 g/km

Lust auf eine Probefahrt? Jederzeit möglich!

Wir finden zusammen mit Ihnen das richtige Fahrzeug für Ihre Bedürfnisse!



QR-Code scannen und unser Neuwagenangebot durchstöbern.

Autohaus Mezger GmbH
Hanauer Str. 2 • 77767 Appenweier-Urloffen
Hauptstr. 197 • 77767 Appenweier-Urloffen
Gewerbestr. 2 • 77704 Oberkirch
www.autohaus-mezger.de

FORD TRANSIT CENTER
im Ford Autohaus Mezger Oberkirch




Dem Sport
verbunden!



ORTHETIK



PROTHETIK



REHA-TECHNIK



SANITÄTSHAUS

Freiburger Str. 9a
77652 Offenburg
Tel.: 0781 71 000

Nordring 2
76532 Baden-Baden
Tel.: 07221 97 10 110



Schwendemann VOGEL
www.schwendemann-vogel.de

ABTEILUNGSVORSTANDSCHAFT



Liebe Leserinnen, liebe Leser,

am 02.06.2023 fand die zweijährlich abzuhaltende Abteilungsversammlung der DJK-Tischtennispartei statt, auf deren Agenda auch die Neuwahlen des Abteilungsvorstands stand. Wir freuen uns sehr, dass alle Amtsträger wieder bereit waren, sich für eine Wiederwahl aufstellen zu lassen und so die Möglichkeit besteht, als eingespieltes Team weitermachen zu können. Jeweils einstimmig fielen die Abstimmungsergebnisse für Timo Ruf als Vorstandssprecher, Christian Lörch als Schatzmeister, Alisa Spinner als Sportwartin, Petra Heuberger als Jugendwartin sowie für Fabian Hoch, Jörg Danzeisen und Tim Karcher als Beisitzer aus.

Nicht nur organisatorisch, sondern auch sportlich haben wir das Glück, mit viel Kontinuität in die neue Spielzeit gehen zu können. Der souveräne Klassenerhalt der ersten Damenmannschaft in der 2. Bundesliga, der Klassenerhalt der zweiten Damenmannschaft in der Regionalliga und der Aufstieg unserer ersten Herrenmannschaft in die Regionalliga ermöglicht es, weiterhin mit drei Mannschaften auf DTTB-Ebene antreten zu können. In dieser Kategorie zählen wir zusammen mit dem TTC Weinheim, dem DJK Sportbund Stuttgart und der SU Neckarsulm zu den vier Top-Vereinen in Baden-Württemberg.

Wir freuen uns auf eine herausfordernde Saison 23/24, denn neben der ersten Herrenmannschaft sind auch die „Zweite“ in die Verbandsoberrliga und die „Dritte“ in die Landesklasse aufgestiegen und müssen sich daher auf höherem Niveau beweisen. Zum ersten Mal seit vierzehn Jahren (zuletzt 2009/10) stellen wir außerdem wieder eine sechste Herrenmannschaft. Wir wünschen allen Sportlern ein glückliches Händchen und viel Erfolg!!

Einen großen Dank wollen wir auch dieses Jahr an alle Firmen richten, die treu an unserer Seite stehen und mit einer Anzeige hier im Saisonheft, mit Bannerwerbung in der Halle, auf der Homepage www.djk-offenburg.de oder als Trikotsponsor einen Beitrag dazu leisten, dass wir unseren ambitionierten Ansatz im Tischtennissport weiterverfolgen können. Bitte berücksichtigen Sie unsere Partner bei Ihren Kaufentscheidungen. Durch die Förderung von Sport und Vereinsleben zeigen sie soziales Engagement und leisten einen wichtigen Beitrag für unsere Gesellschaft. Dieses Engagement soll belohnt werden.

Ebenso danken wir allen, die sich zum Wohle der DJK einsetzen. Vom Mannschaftsführer über die Trainer, Jugendbetreuer, Fahrer, Autoren bis hin zur helfenden Hand bei Veranstaltungen – ein Verein funktioniert nur dann, wenn die Last auf viele Schultern verteilt wird.

A handwritten signature in blue ink that reads "Petra Heuberger" followed by a stylized flourish.

Bis bald in der Sporthalle am Sägeteich,
Petra Heuberger und Tim Karcher,
Mitglieder Abteilungsvorstand DJK Offenburg Tischtennis

textilpflege mayer

g m b h

heinrich-hertz-str. 14 · 77656 offenburg
tel. 07 81 – 580 26 · info@textilpflege-mayer.de

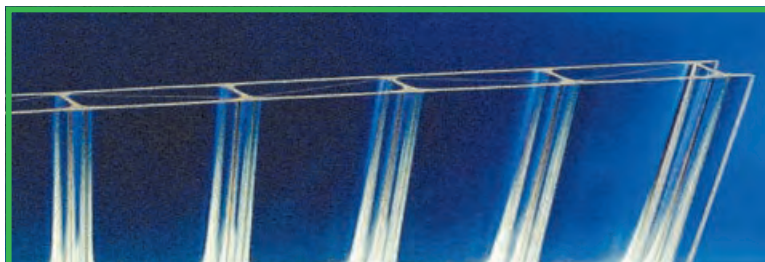
 **Brack**

Pumpentechnik

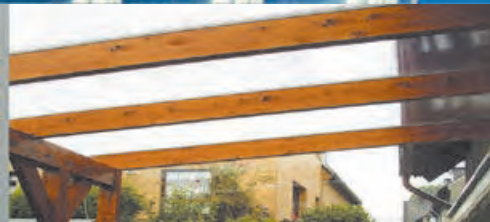
Beratung. Verkauf. Service.

Gartenpumpen · Hauswasserwerke · Zubehör

Wilhelm-Röntgen-Str. 21 · Offenburg · T. 0781 9562-0 · www.pumpen-brack.de



**Wellplatten
Stegdoppel-
platten**
Für Ihre
Überdachung



plastic-Kauf

Offenburg

Hauptstraße 114/116

Telefon 07 81/2 49 04



Zurück in der Regionalliga !!

Die 20 Jahre nach dem Bundesligaabstieg

Anlässlich des Aufstiegs unserer ersten Herrenmannschaft in die Regionalliga soll mit der diesjährigen Titelstory ein Blick in die jüngere Vergangenheit gerichtet werden.



Der Abstieg aus der 1. Tischtennis Bundesliga in der Saison 2002/2003 nach drei Jahren im deutschen Oberhaus stellte für die DJK eine Zäsur und Zerreißprobe dar, die dank dem Zusammenhalt und dem großen Einsatz der Basis im Verein bewältigt werden konnte. Verantwortung in dieser schweren Zeit der Neuorientierung übernahm an vorderster Front Thomas Heß, der schon in der Zeit zuvor dem Bundesliga-Organisationsteam angehört hatte und zur Saison 2003/2004 als Nachfolger von Michael Frey zum Abteilungsleiter gewählt wurde. Die Regionalliga, in der zuvor das zweite DJK-Team aktiv war, sollte erhalten bleiben, um weiterhin den Talenten aus der eigenen Jugendarbeit wie auch denen aus der Region eine Perspektive bieten zu können. Hier sind vor allem die beiden 14jährigen Hoffnungen Jonas Becker und Hermann Mühlbach zu nennen, die damals ins kalte Wasser geworfen wurden, sich aber mit einigen Punktgewinnen wacker schlugen. Das Fundament bildeten damals die Vollprofis Daniel Sagan, Mu Hao (Neuzugang von der TSG Heilbronn) und Konstantin Tschepkasov, ergänzt durch Daniel Goga an Position vier. Das Team belegte am Ende den fünften Tabellenplatz.

Der Slowake Goga verließ die DJK und wurde durch den dänischen Juniorennationalspieler Aron Skat Wenzell ersetzt. Ebenfalls ersetzt werden musste Mühlbach, der den Verein aufgrund eines Umzugs der Eltern nach Sachsen verließ. Für ihn stieß Raphael Becker zur DJK, der damals für den TTC Langhurst im vorderen Verbandsligapaarkreuz eine starke 19:3 Bilanz erspielt hatte und die Herausforderung Regionalliga zusammen mit seinem jüngeren Bruder Jonas gerne annahm. Es war wie im Jahr zuvor eine stabile Regionalligasaison 2004/2005.



In der Saison 2005/2006 ersetzte Volker Schneider den Dänen Skat Wenzell. Der Bruder von Jana und Ute Schneider, die bereits bei der DJK aktiv waren, absolvierte seinen Zivildienst im Offenburger Klinikum, lebte und trainierte vor Ort und fügte sich sehr gut ins Team ein. Es war eine sehr gute Saison, in der alle zwanzig Spiele in Stammbesetzung bestritten werden konnten und am Ende ein toller vierter Tabellenplatz zu Buche stand. An die Tür der 2. Bundesliga klopfte die erste Herrenmannschaft der DJK in der Saison 2006/2007. Nur die Niederlage im Relegationsspiel gegen den TV Leiselheim stand am Ende zwischen der Mannschaft, in der der junge Chinese Li Hao seinen älteren Landsmann Mu Hao ersetzt hatte und der erst 15jährige Yannick Schwarz für Raphael Becker ins Team gerutscht war. Der junge Oberkircher mit der damals schon auffällig starken Rückhand hatte sich in nur einem Jahr bei der DJK in Baden-Württembergs Spitze der Jugend U15 katapultiert, erreichte das DTTB Top-48 Ranglistenfinale und nahm als einziger Vertreter Südbadens bei den Deutschen Meisterschaften der Schüler teil. Schwarz tritt in der Saison 2023/2024, 17 Jahre später, wieder in der ersten DJK-Herrenmannschaft und wieder in der Regionalliga an.



Zur Saison 2007/2008 wurde Volker Schneider durch den amtierenden Schweizer Meister im Herrendoppel und Nationalspieler Christian Hotz ersetzt. Hotz blieb nur ein Jahr und auch der langjährige DJK-Wegbegleiter und eine der Stützen des Leistungssports bei der DJK, Konstantin Tschepkasov, verließ die DJK. Volker Schneider kam nach einem Jahr beim TTC Weinheim zurück nach Offenburg und vor allem der Wechsel von Tobias Hummel, der viele Jahre für die TTSF Hohberg aktiv gewesen war, dann ein Regionalligajahr beim ESV Weil absolviert hatte

und in der vergangenen Saison für den TTC Singen in der Oberliga aktiv gewesen war, sorgte für große Freude. Die Erwartungen an eine aussichtsreiche Saison 2008/2009 wurden allerdings jäh zunichte gemacht, als bekannt wurde, dass Spitzenspieler Li Hao kein Visum mehr bekommen würde. Die Mannschaft hielt zusammen, stieg letztendlich aber in einer sehr schwierigen Saison als Tabellenletzter nach sechs Jahren in der Regionalliga ab. Es war der Zeitpunkt gekommen, als auch der langjährige Vertraute Daniel Sagan dem Verein den Rücken kehrte, was ein Jahr nach dem Abgang von Tschepkasov sehr schmerzte. An diesem Punkt wurde der Fokus auf den Damensport stärker bei der DJK, denn die erste Damenmannschaft war zur Saison 2008/2009 in die 2. Bundesliga aufgestiegen und schaffte dort mit Spitzenspielerinnen Yana Timina, Identifikationsfigur Petra Heuberger und den regionalen Talenten Christina Koch, He Linglan und Jana Schneider den umjubelten Klassenerhalt. Bei den Herren sollte in der Oberliga nun ein Umbruch eingeleitet werden. Ohne die Verstärkung eines ausländischen Leistungsträgers gingen in der Saison 2009/2010 Jonas Becker, Yannick Schwarz, Tobias Hummel, Benjamin Bruder, Jörg Danzeisen und Raphael Becker an den Start und hielten die Klasse. Daniel Sagan kehrte in der Folgesaison zurück und stützte das Team im schweren vorderen Paarkreuz, wo neben ihm zunächst Yannick Schwarz und in der Rückrunde Jonas Becker die Herausforderung annahm. Ein starker dritter Platz mit nur einem Punkt Rückstand auf Meister Steinheim sowie sieben Spiele Rückstand auf den Relegationsplatz (TV Bad Rappenau) sorgten im Lager der DJK für Zuversicht. Es war die Saison, in der mit Adrian Glunk die nächste große Nachwuchshoffnung nach Jonas Becker und Yannick Schwarz in die erste Herrenmannschaft eingebaut werden sollte. Der erst 14-jährige hatte sich mit einer starken 9:3 Bilanz im hinteren Paarkreuz der DJK-Badenligamannschaft für die Herausforderung Oberliga empfohlen und schlug sich mit 9:19 Siegen wacker. In der Rückrunde spielte Glunk sogar bereits ausgeglichen.

Die Saison 2011/2012 hinterließ einige Wunden in der Seele der DJK. Eigentlich gut aufgestellt musste die Mannschaft als Tabellenletzter den Gang in die Badenliga antreten. In der Rückrunde konnte auf Spitzenspieler Jonas Becker nicht mehr zurückgegriffen werden, der berufsbedingt den Weg nach Bayern antrat und zur Saison 2012/2013 in die Oberliga Bayern zum TSV Schwabhausen wechselte. Auch Hoffnungsträger Glunk verließ die DJK zur FT 1844 Freiburg. Der Fall bis in die Verbandsliga konnte verhindert werden durch einen klaren 9:1 Sieg im Relegationsspiel gegen den TTC Mühlhausen.

Ein Wechsel-Coup läutete zur Folgesaison 2013/2014 den Turnaround ein. Vom Ligakonkurrenten FT 1844 Freiburg kamen Eugen Lingert, Paul Streicher und Matthias Kolbinger zur DJK. Durch einen Sieg in der Aufstiegsrelegation gegen den TTC Gnadental schaffte das Team die Rückkehr in die Oberliga. Der sofortige Abstieg als Tabellenletzter folgte, da die Mannschaft trotz Aufstieg nicht verstärkt wurde, sondern gegenteilig in Paul Streicher seinen fleißigen Punktesammler im mittleren Paarkreuz ziehen lassen musste. Ungeachtet des Abgangs erreichte diese Mannschaft nicht ihre Sollform – es blieb eine Menge Frust zurück. Insbesondere die beiden Familienväter Daniel Sagan und Jörg Danzeisen verspürten nicht mehr den Spaß, um den hohen Aufwand einer Tischtennissaison aufzubringen. Wertvoll war der Neuzugang Pierre Kolbinger, der zusammen mit Yannick Schwarz ein konkurrenzfähiges, vorderes Paarkreuz bildete. Auch Eugen Lingert und Raphael Becker waren für das mittlere Paarkreuz der Badenliga eine starke Besetzung. Hinten halfen Pascal Käshammer und Tim Karcher aus und stellten neben Mathias Kolbinger die Nummer sechs. Endresultat war ein guter fünfter Tabellenplatz fern von Abstiegsorgen. Trotzdem musste

das Team aufgrund der Wechsel der ehemaligen Freiburger Garde (Eugen Lingert nach Weisweil, Pierre und Mathias Kolbinger nach Auggen) in der Saison 2016/2017 den Gang in die Verbandsliga antreten.

Nicht nur sportlich, sondern auch organisatorisch begann mit der Saison 2016/2017 eine neue Ära. Benjamin Bruder löste Thomas Heß als Abteilungsleiter nach 13 Jahren ab und auch Tobias Kiefer, der seit dem Jahr 2010 mit der Führung der 2007 gegründeten DJK Offenburg Tischtennis Spielbetriebs GbR betraut war und somit die Abwicklung der finanziellen Belange des Leistungssports verantwortete, stellte seine Funktion eine Saison später zur Verfügung. Nachfolger wurde Tim Karcher.

2016/2017 war eine tolle Saison in der Verbandsliga, da ungefährdet die Meisterschaft eingefahren und der direkte Wiederaufstieg in die Badenliga angetreten werden konnte. Gleichzeitig hatte man mit dem erst 12-jährigen Samuel Schürlein nach einigen Jahren wieder eine talentierte Nachwuchshoffnung in seinen Reihen, die der Weiterführung eines ambitionierten Ansatzes im Herrentischtennis einen Sinn verlieh.



Für die Herausforderung Badenliga konnten über die Vermittlung von Thomas Bayer und dessen Kontakte zum Leiter des Tischtennis Leistungszentrums in Eilenburg, Alberto Joseph Ammann, zur Saison 2017/2018 zwei Neuzugänge nach Offenburg geholt werden: Jonathan Nunez Ramirez und Aleksanders Maskajonoks. Dies war insbesondere deshalb notwendig, da dem Verein mit Yannick Schwarz ein Teil DJK-Identität und natürlich Spielstärke verloren ging. Schwarz suchte die Herausforderung Oberliga und bekam von der TTG Kleinsteinbach/Singen ein auch finanziell attraktives Angebot. Während Nunez Ramirez als ehemaliger Regionalligaspieler eine echte Verstärkung war, zeigte sich Maskajonoks überfordert und tat sich als einziger nicht deutschsprachiger Mannschaftsteil schwer. Er absolvierte lediglich vier Spiele. Die Mannschaft, bestehend aus Nunez Ramirez, Sagan, Becker, Danzeisen, Käshammer, Huber und Karcher stieg als drittletzter und Verlierer eines enttäuschenden Relegationsspiels gegen den TTV Auggen sportlich ab, blieb letztendlich aber in der Liga, da der TV Mosbach aus der Badenliga zurückzog. Lange überlegte man im Kreis der Mannschaft, ob man die schwere Aufgabe Badenliga noch einmal annehmen sollte, zumal zu diesem Zeitpunkt auch Raphael Becker, eine Stütze der Mannschaft, den Weg zum Lokalrivalen TTFSF Hohberg einschlug. Am Ende war es dem Optimismus und der Unbeschwertheit von DJK'ler Jörg Danzeisen und der Treue von Nunez Ramirez zu verdanken, dass die Mannschaft Nunez-Ramirez, Danzeisen, Karcher, Käshammer, Schürlein und Huber als Underdog-Team für die Badenligasaison 2018/2019 meldete. Es war eine abenteuerliche Saison, in der der eigentlich sehr gut integrierte Nunez Ramirez wie in der Vorsaison ab und an unentschuldigt nicht auftauchte und in der Rückrunde noch ein Joker für sechs Spiele aus Kiew eingeflogen wurde: Maksym Bachurin. Zum Teil wegen seines unorthodoxen Spielstils vor den Spielen vom Gegner belächelt, pflügte der Ukrainer mit 10:1 Einzelbilanz durch das vordere Badenligapaarkreuz und sorgte auch abseits

der Platte mit seiner unkonventionellen Art oft für Erheiterung. Es waren einige Faktoren, die am Ende zum so wichtigen Klassenerhalt führten. Die Punkte und die Zuverlässigkeit von Bachurin, die Zugkraft und guten Leistungen von Jörg Danzeisen als Führungsspieler und nicht zuletzt die Tatsache, dass Youngster Samuel Schürlein durch seine rasante Entwicklung die Mannschaft im mittleren Badenligapaarkreuz bereits im Alter von 14 Jahren mit ausgeglichener Bilanz stützte.

Herausfordernd blieb die Situation im Abteilungsvorstand, denn Benjamin Bruder stellte das Amt des Abteilungsleiters in der Abteilungsversammlung am 21.05.2019 wieder zur Vergütung, für das sich kein Nachfolger finden ließ. Die Abteilungsvorstandenschaft setzte sich ab diesem Zeitpunkt aus einem Gremium zusammen. Die Aufgaben von Bruder wurden innerhalb des Gremiums verteilt, wobei insbesondere Jugendwartin Petra Heuberger in vielen Bereichen Verantwortung übernahm.

Rein sportlich betrachtet lag hier der Wendepunkt einer Entwicklung, die von der Regionalliga bis Verbandsliga jegliche Station für die erste Herrenmannschaft der DJK bereitgehalten hatte. Im Falle des Klassenerhalts war sicher, dass Yannick Schwarz für das vordere Badenligapaarkreuz aus Kleinsteinbach-Singen zurückkehren würde. Pascal Käshammer stellte außerdem den Kontakt zum mehrfachen Schweizer Meister Nicola Mohler her, der nach seiner Zeit in Frankreich noch einmal den Reiz verspürte, in Deutschland Tischtennis zu spielen. Die Saison 2019/2020 war ein Highlight der vergangenen Jahre, denn die Mannschaft harmonisierte spielerisch wie menschlich und sicherte sich die Badenligameisterschaft vor dem starken Konkurrenten TTC 95 Odenheim, gegen den man zwei hochklassige und spannende Spiele bestritten hatte. Einziger Wehmutstropfen war der coronabedingte, vorzeitige Abbruch kurz vor Ende.



Zusammen mit dem Aufstieg konnte ein toller Neuzugang vermeldet werden. Axel Lehmann, Cousin von Theresa Lehmann, der sich einige Jahre bei den DJK Oberharmersbach im vorderen Verbandsliga-Paarkreuz bewiesen hatte und zu den stärksten Spielern im Bezirk zählte, wollte mit der Oberliga neue Grenzen austesten und war natürlich bei der Offenburger DJK herzlich willkommen. Er nahm eine tolle Entwicklung und ersetzte den zuverlässigen und angenehmen Ukrainer Denis Vakulenko, wodurch sich der Koordinationsaufwand (An-/Abreisen und Übernachtungen) für den Verein deutlich reduzierte und das Team noch etwas homogener wurde.

Bereit und heiß auf die Oberliga wurde der Mannschaft ein Strich durch die Rechnung gemacht. Die Saison 2020/2021 wurde nach wenigen Spielen coronabedingt ohne Wertung abgebrochen. Die Saison 2021/2022 wurde anschließend zur Zerreißprobe für die Mannschaft. Zwar wurde die Sollstärke in der Oberliga von sechs Spielern auf vier reduziert und somit Jörg Danzeisen und Tim Karcher in die zweite Mannschaft verdrängt, trotzdem

hatte man aber mit Personalproblemen zu kämpfen. Yannick Schwarz konnte aus persönlichen Gründen nur sehr wenige Spiele bestreiten und Samuel Schürlein wurde von einer langwierigen und schweren Rücken-/Hüftverletzung ereilt. So mussten Nicola Mohler und Axel Lehmann die Mannschaft vor allem in der zweiten Saisonhälfte alleine stützen, unterstützt von Tim Karcher und Stefan Schreider aus der zweiten Mannschaft, die zusammen jedoch nur 4 von 28 möglichen Einzelpunkten beisteuern konnten. Es war klar, dass Nicola Mohler nur im Falle eines Nichtabstiegs in Offenburg bleiben würde und in Anbetracht der Tatsache, dass in der Verbandsoberriga (das Pendant zur Badenliga nach der Zusammenlegung des Südbadischen mit dem Württembergischen Tischtennis Verband zu Tischtennis Baden-Württemberg) wieder sechs statt vier Spieler aufgestellt hätten werden müssen, wäre ein Abstieg für den Herrenbereich im Verein schwer verkraftbar gewesen. Zudem hatte man mit Tom Eise einen spektakulären Neuzugang für die Oberliga bereits sicher. Eise war zuvor in der 3. Bundesliga für den TTC Weinheim aktiv. Mit diesem Druck im Hinterkopf wurde die Rückrunde zur Zerreißprobe, wo lediglich drei hart erkämpfte Punkte verbucht werden konnten. Nachdem das vermeintlich entscheidende Heimspiel gegen den TTC Mühlhausen knapp mit 4:6 verloren gegangen war, hatte die Mannschaft ihr Schicksal nicht mehr in der eigenen Hand. Rein sportlich wäre der Abstieg nicht mehr zu verhindern gewesen, denn obwohl im vorletzten Rückrundenspiel der SV Salamander Kornwestheim in Offenburg nicht antrat und somit nochmal zwei Punkte in der Tabelle hinzugewonnen wurden, lag der VfL Kirchheim, der am Ende mit der DJK gegen den Abstieg kämpfte, punktgleich aber mit dem besseren Spieleverhältnis vorne. Nur durch den Umstand, dass es die vierte abgeschenkte Partie des SV war und somit die Mannschaft komplett gestrichen wurde, rückte die DJK wieder vor Kirchheim. Der VfL hatte in der Vorrunde ein Unentschieden in Kornwestheim erkämpft, während Offenburg verloren hatte. Dieser eine Punkt wurde dem VfL abgezogen und war am Ende entscheidend. Es war zugegebenermaßen tragisch für Kirchheim, denn deren letzten beide Partien gegen Tabellenführer Grünwettersbach und gegen den Tabellen-

ritten Odenheim gingen denkbar knapp verloren und auch in der schweren Relegation gegen Niklashausen unterlag der VfL mit 4:6. Knapper und unverdienter ist wohl selten eine Tischtennis-Mannschaft abgestiegen. Im Lager der DJK herrschte ungeachtet der Umstände Begeisterung über den Klassenerhalt und die Möglichkeit, mit Mohler, Eise, Lehmann und Rückkehrer Raphael Becker in der Folgesaison die Oberliga rocken zu können. Es kam wie erwartet – die Saison 22/23 war eine herausragende Spielzeit. Der zweite Platz hinter dem VfR Birkmannsweiler in einer 12er Staffel und der damit verbundene Aufstieg in die Regionalliga stellte eine tolle Mannschaftsleistung dar.



Die vergangenen 20 Jahre war für die erste Herrenmannschaft und, da der Unterbau maßgeblich von ihr abhängig ist, auch für den gesamten Herrenbereich der DJK eine Berg- und Talfahrt mit vielen Charakteren, Spannung, Ungewissheit, Enttäuschungen aber auch Erfolgen.

Am Ende bleibt eine Erkenntnis hängen, die trotz ihrer Banalität 20 Jahre auf den Punkt bringen – **Irgendwie geht es immer weiter!**

PRINZBACH.

MIT DEM FOKUS AUF DAS WESENTLICHE:

GEBÄUDETECHNIK &
ELEKTROTECHNIK

ERNEUERBARE ENERGIEN,
PHOTOVOLTAIK &
ENERGIEMANAGEMENT

SICHERHEITSTECHNIK

MEDIEN-TECHNIK

IT-SYSTEMHAUS

SERVICE & WARTUNG



Prinzbach GmbH Im Mühlegrün 1, 77716 Haslach
Tel. +49 (0) 78 32 / 9 99 58-0, E-Mail: info@prinzbach.com

www.prinzbach.com



DU BIST TEAM PLAYER?

Dann komm
zu uns!



Bewerben unter:
www.markant-karriere.de



barthMEDIENHAUS
WERBE- UND DIGITALAGENTUR

ES IST
**ZEIT FÜR
NEUES.**

www.medien-haus.de

Ihr Partner für:

- Marketing
- Websites
- E-Commerce
- 3D-Visualisierung
- Printmedien

Barth Medienhaus GmbH | 77955 Ettenheim | Tel. 07822 4447-0



Saisonrückblick 22/23

Selten bereitete ein Blick auf die abgelaufene Spielzeit mehr Freude als in diesem Sommer 2023. Zwei Gründe sind ausschlaggebend: Nach zwei Spielzeiten mit Einschränkungen, 20/21 noch viel einschneidendere als 21/22, darf die Saison 22/23 als Rückkehr zur Normalität gefeiert werden. In allen Ligen wurde von Anfang bis Ende durchgespielt und Tischtennis-Deutschland konnte seine Energie in den Sport stecken, statt in die Organisation von Rahmenbedingungen und die Diskussion über deren Sinnhaftigkeit. Auch der Spiel- und Trainingsbetrieb an sich, bei dem eben nicht mehr ständig darüber nachgedacht werden musste, ob nun die Maske rechtzeitig aufgesetzt, das Zählgerät gereinigt oder das Anwesenheitsformular ausgefüllt wurde, brachte wieder deutlich mehr den Spaß am Spiel in den Vordergrund. Neben dieser wiedergewonnenen Freiheit war es der überragende sportliche Erfolg, der die abgelaufene Saison zu einer ganz besonderen gemacht hat.

Nach der Erfolgssaison 19/20, in der vier von fünf Herrenmannschaften den Aufstieg geschafft hatten, lag der Fokus auf dem Erhalt dieser Spielklassen. Dies war in der Coronazeit schwer genug, da neben der Pandemie noch andere Umstände dazu führten, dass Aktivposten wie Yannick Schwarz, Samuel Schürlein oder Hannes Blase nicht mehr am Tisch aktiv sein konnten. Letzterer ist bereits wieder zurückgekehrt und holte mit seinem Einzelsieg zum 9:6 im Relegationsspiel ge-

war eines der Highlights dieser Saison, nicht zuletzt deshalb, weil am Ende nach einem Tischtennis-Krimi die DJK das bessere Ende auf ihrer Seite hatte und so mit den mitgereisten Fans einiges zu feiern hatte. Seit dem Aufstieg aus der Bezirksklasse in der Saison 18/19 war die Dritte in der Bezirksliga aktiv und hat nun den Schritt in die Landesklasse geschafft. Der Aufstieg war wichtig für das Team, da zur kommenden Saison mit Tim Karcher und Stefan Schreider zwei Spieler aus der



gen den TV Weisenbach den Punkt zum Aufstieg unserer dritten Herrenmannschaft in die Landesklasse. Das Entscheidungsspiel in Ottenau am 06.05.2023

zweiten Mannschaft in die Dritte rutschen und die Herausforderung Landesklasse daher für die Mannschaft durchaus passend erscheint.

Eine Relegation blieb der ersten Herrenmannschaft erspart, da der TTC Wöschbach sein Team, das sportlich den Klassenerhalt in der 3. Bundesliga geschafft hatte, nicht in die Regionalliga, sondern noch weiter nach unten ziehen wollte. Die Erste belegte nach einer tollen Saison den zweiten Tabellenplatz in der Oberliga hinter dem VfR Birkmannsweiler, der drei Spiele vor Schluss ohne Verlustpunkt bereits wie der sichere Meister ausgesehen hatte. In Offenburg verlor der VfR sein erstes Spiel mit 4:6, wohlgerne in Bestbesetzung, und be-



kam im vorletzten Spiel gegen Stuttgart II einen 9:1 Sieg aufgrund eines Aufstellungsfehlers als 0:10 Niederlage gewertet. Die DJK hatte allerdings ihrerseits einen Punkt gegen Bietigheim-Bissingen II liegen lassen, sodass Birkmannsweiler beim letzten Rundenspiel in Niklashausen bereits als Meister feststand, mit einer Rumpfmannschaft antrat und folglich auch hier unterlag. Es war eine 12er Stafel und damit eine kräftezehrende Saison. Das Team kann stolz auf die Vize-Meisterschaft sein in einer sehr ausgeglichenen Liga. Der Aufstieg in die Regionalliga nach drei Jahren in der Oberliga kommt für die Mannschaft zur richtigen Zeit. Für Tom Eise und Nicola Mohler stellt das vordere Paarkreuz in Deutschlands vierthöchster Liga eine interessante Herausforderung dar. Außerdem wollen Yannick Schwarz und Samuel Schürlein ihr Comeback feiern. Am meisten verdient hat sich die neue Herausforderung allerdings Axel Lehmann. Mit 33:5 Einzelsiegen war er der beste Spieler im hinteren Paarkreuz der Oberliga. Seit Saisonende laboriert er jedoch an einer Knieverletzung. Die DJK und seine Teamkollegen hoffen, dass der Haslacher seinen kometenhaften Aufstieg bald fortsetzen kann.

Der 01.04.2023 war für die DJK nicht nur aufgrund des 6:4 Sieges unserer Ersten gegen den bis dato einhellig als Übermannschaft der Oberliga anerkannten VfR Birkmannsweiler ein besonderes Datum. An diesem Tag machte außerdem die zweite Herrenmannschaft mit einem 9:3 Sieg über die TTG Furtwangen/Schönenbach die Meisterschaft in der Verbandsliga Südwest perfekt. Wie die „Erste“ war auch sie in der Saison 19/20 aufgestiegen und entging in der vorvergangenen



Saison nur knapp dem Abstieg. Deutlich aufgewertet wurde das Team dadurch, dass Jörg Danzeisen wieder zur Verfügung stand und auch Axel Lehmann zusätzlich zu seinen Einsätzen in der ersten Mannschaft auch in der Zweiten aushalf, falls sich die Spiele nicht überschneiden. So holte die Mannschaft mit 18:0 Siegen souverän die Herbstmeisterschaft. Zum nötigen Quäntchen Glück gesellte sich die Tatsache, dass mit Lehmann ein hervorragender Doppelspieler zur Verfügung stand und zusammen mit Schreider bzw. Raphael Becker dreimal im Schlussdoppel den Punkt zum 9:7 sicherte. Zur Rückrunde wechselte mit dem erst 13jährigen Renchner Noah Ziegelmeier eine der größten Nachwuchshoffnungen in Baden-Württemberg zur DJK, wurde in die Zweite integriert und absolvierte mit positiver 5:4 Bilanz im mittleren Paarkreuz die Herausforderung mit Bravour. Der 17jährige Max Huber rutschte nach 11:1 Bilanz im hinteren Paarkreuz nach vorne und zeigte dort mit zwei Einzelsiegen ebenfalls sein Potential. Da Lehmann, Danzeisen und auch Julian Fock nicht mehr so oft eingesetzt werden konnten, schmolz der Vorsprung in der Rückrunde dahin. Am Ende rettete man die Meisterschaft mit 26:10 Punkten ins Ziel, da auch Verfolger Singen in der Rückrunde die Luft ausging. Das Team steigt in die Verbandsoberliga auf und darf sich über die Oberschopfleimer Neuzugänge Stefan Reifenschweiler und Jonas Malutski freuen. Ohne diese elementare Verstärkung wäre das Unterfangen Verbandsoberliga wenig sinnvoll. Umso größer war die Freude im Lager der DJK über die Wechsel.

Erfolgreich war auch die vierte Mannschaft in der A-Klasse, in die das Team um den damaligen Mannschaftsführer Norbert Graf in der Saison 19/20 aufgestiegen war. Der dritte Rang zeigt, dass sich die Vierte dort mittlerweile sehr wohl fühlt und sogar vorne mitspielen kann.

Die Leistungsträger im Team waren unbestritten Spitzenspieler Mario Bross und Fabian Hoch, die mit zusammen 40 Siegen knapp die Hälfte der Punkte in den Einzeln beisteuerten. Sehr schön zu sehen war außerdem, dass mit Noah Heimpel (17) ein Jugendspieler für Unterstützung sorgen konnte. Nicht nur in der vierten Mannschaft, sondern auch in der Fünften steuerte Heimpel wichtige Punkte bei (DJK IV: 10:6 / DJK V: 8:3). Die Fünfte landete am Ende wie in der vorvergangenen Saison auf dem fünften Platz in der C-Klasse. Auch hier kann man durchaus zufriedener sein, da das Team in 20/21 den Schritt aus der D-Klasse, in der nur mit Vierermannschaften gespielt wurde, in die C-Klasse gegangen ist, wo zu sechst aufgestellt werden muss. In der vergangenen Runde kamen in der Fünften ganze 18 Spieler zum Einsatz, weswegen man sich in der Spielerversammlung am 02.06.2023 entschlossen hat, in der kommenden Saison eine sechste Mannschaft zu melden.

Im Saisonrückblick nicht fehlen darf das Abschneiden unserer zweiten Herrenmannschaft im Pokalwettbewerb. Als Sieger des Bezirkspokals mit Siegen über die zweite und dritte Herrenmannschaft



der TTSF Hohberg sowie den TTC Willstätt zog das Team bestehend aus Axel Lehmann, Stefan Schreider und Max Hu-

ber in das Regionalfinale von Tischtennis Baden-Württemberg ein und setzte sich auch hier durch. Nach Siegen über Konstanz und Freiburg II ging es im Endspiel gegen die Spvgg Ottenau, wo überraschend klar mit 4:1 triumphiert werden konnte. So startete das Team am 30.04.2023 beim TTBW-Pokalfinale in Freudenstadt, musste hier aber trotz starker Leistung am Ende zwei Niederlagen gegen den VfL Kirchheim und die GSV Hemmingen hinnehmen, die zum letztendlichen fünften Platz führten. Die „Zweite“ kann stolz auf dieses Ergebnis sein und konnte die DJK auf Verbandsebene repräsentieren.

Neben den Erfolgen im Herrenbereich waren auch in der abgelaufenen Saison die Damen das Aushängeschild der DJK. Mit den beiden Teams in 2. Bundes- und Regionalliga ist der Verein auf DTTB Ebene stark repräsentiert und behauptete sich auf diesem hohen Niveau auch dieses Jahr wieder beachtlich. Sowohl in der zweithöchsten als



auch in der vierthöchsten deutschen Tischtennisliga erreichten die Damen das Saisonziel „Klassenerhalt“. Wie schon 21/22 war es für die zweite Mannschaft ein hartes Stück Arbeit, sich von den Abstiegsrängen fern zu halten. Der Schlussspurt in den letzten vier Begegnungen vor dem Saisonabschluss gegen Meister Schönmünzach mit zwei Siegen und zwei Unentschieden war am Ende ausschlaggebend, dass man am Ende etwas beruhigter sein konnte als in der vorvergangenen Saison, wo am Ende der Relegationsplatz zu Buche stand. Rückgrat des Teams ist nach wie vor Ex-Bundesligaspielerin Petra Heuberger mit positiver 20:16 Bilanz im vorderen Paarkreuz und 100% absolvierter Spiele.



Sehr zur Freude aller DJK'ler und Fans hat auch unsere Zweitligamannschaft den Klassenerhalt und somit das Fortbestehen der langjährigen Zugehörigkeit zum deutschen Unterhaus gesichert. Mit der DJK BW Annen und dem LTTV Leutzscher Füchse konnten dieses Mal zwei Teams hinter sich gelassen werden, die am Ende auch den Gang in die 3. Bundesliga antreten mussten. Der drittletzte Tabellenplatz täuscht ein wenig darüber hinweg, dass die „Erste“ mit 15:21 Punkten eine starke Saison gespielt hat. Man darf stolz sein auf fünf Siege, fünf Unentschieden bei acht Niederlagen, die in der 2. Bundesliga nicht nur sportlich, sondern auch organisatorisch hart erarbeitet sind. Einen sportlichen Höhenflug erlebten Nathalie Marchetti mit einer herausragenden 20:13 Bilanz im vorderen Paarkreuz sowie Theresa Lehmann mit 15:6 Siegen hinten sowie 2:4 Siegen vorne. Verabschiedet wurde im letzten Heimspiel unser un-

garisches Abwehrhass Edina Toth, die dem Verein nach dem Abstieg in der Saison 17/18 im Folgejahr zum direkten Wiederaufstieg verholfen hat und seither eine zuverlässige Stütze in der 2. Bundesliga war. Last but not least freut sich die DJK über das Abschneiden unserer sechs Jugendmannschaften, in die sehr viel Energie fließt, mit der allerdings auch die Zukunft der DJK gesichert werden soll. Eine Meisterschaft, drei zweite Plätze, ein vierter und ein sechster Platz stellen ein tolles Resultat dar und zeigen die gute Arbeit, die das Trainer- und Betreuersteam um Jugendwartin Petra Heuberger leisten.

Abgeschlossen werden soll dieser Saisonrückblick mit einem Fun-Fact: Axel Lehmann war in dieser Saison 22/23 der Vielspieler im Verein mit sage und schreibe 79 gespielten Einzeln und einer Bilanz von 66:13 Siegen. **Respekt!!!**

Die Mannschaften im Überblick:

| Mannschaft | Liga | Termine | Tab.-Rang | Punkte |
|---------------|--|---------|-----------|--------|
| Herren | Oberliga Herren Baden-Württemberg | 👤 📅 | 2 | 36.8 |
| Herren II | Herren Verbandsliga Südwest | 👤 📅 | 1 | 26.10 |
| Herren III | Herren Bezirksliga | 👤 📅 | 2 | 33.3 |
| Herren III | Herren Landesklasse Gr. 9 Relegation | 👤 📅 | 1 | 2:0 |
| Herren IV | Herren Kreisliga A Gruppe 2 | 👤 📅 | 3 | 22.10 |
| Herren V | Herren Kreisliga C Gruppe 1 | 👤 📅 | 5 | 11.17 |
| Damen | 2. Bundesliga Damen | 👤 📅 | 8 | 15.21 |
| Damen II | Regionalliga Damen Südwest | 👤 📅 | 7 | 16.20 |
| Jungen 11 | Jungen 11 Bezirksliga B | 👤 📅 | 2 | 8.4 |
| Jungen 15 | Jungen 15 Bezirksliga | 👤 📅 | 4 | 10.14 |
| Jungen 15 II | Jungen 15 Bezirksklasse B | 👤 📅 | 6 | 10.18 |
| Jungen 19 | Jungen 19 Bezirksliga | 👤 📅 | 2 | 23.5 |
| Jungen 19 II | Jungen 19 Bezirksklasse | 👤 📅 | 1 | 28.0 |
| Jungen 19 III | Jungen 19 Kreisliga A1 | 👤 📅 | 2 | 23.5 |
| Herren II | TTBW Pokalmeisterschaften Herren A Gr. 2 | 👤 📅 | 3 | 0.4 |
| Herren II | Herren A Pokal | 👤 📅 | 1 | 6.0 |
| Herren II | Region 5 Pokalmeisterschaften Herren A | 👤 📅 | 1 | 6.0 |



- Stahlbau
- Maschinenbau
- Bearbeiten Großteile bis 140 To Stückgewicht

Telefon (0 78 41) 64 13-0
 Franz-John-Straße 7 • 77855 Achern
www.maschinenbau-springmann.de
 e-mail: info@maschinenbau-springmann.de

Schnebelt

GmbH  GETRÄNKE

- **Abholmarkt**
- **Heimservice**
- **Festbelieferung**
- **Verleih von Festzelten, Kühlwagen, Garnituren, Kühlschränken, u.v.m. ...**

**Ihr Partner
in Getränke-
fragen!**

Mo. - Fr. 08:30 - 12:30 Uhr + 14:00 - 19:00 Uhr, Samstag 08:30 - 16:00 Uhr

Schutterstraße 2/1 | 77746 Schutterwald
 Tel. 0781 5 11 22 | www.schnebelt-getraenke.de

v.l.n.r.:

Kiara Maurer, Stefan Reifenschweiler, Jonas Malutzki,
Rosalia Behringer, Stefan Lindheimer, Michael Fürst,
Vladimir Rojak



Die Neuzugänge!

Willkommen bei der DJK!

Einen unschätzbaren Wert haben mittlerweile die Neuzugänge der letzten Jahre für unseren Verein, denn es ist gelungen, so gut wie alle Spielerinnen und Spieler, die den Weg zur DJK gefunden haben, gut zu integrieren und zu einem Teil der Gemeinschaft werden zu lassen. Unser Glück war bisher sehr groß, denn neben dem Spielerischen war auch die menschliche Komponente entscheidend dafür, dass die DJK so stark von den Neuzugängen der letzten Jahre profitieren konnte. So hat sich seit der Saison 19/20 die Rubrik „Die Neuzugänge“ in unserem Saisonheft etabliert. Auch zur Spielzeit 23/24 haben wir tolle Spielerinnen und Spieler hinzugewonnen, die sich für die DJK interessiert haben und die Mannschaften ganz elementar verstärken werden.

Unser prominentestes, neues Gesicht ist Rosalia Behringer, die den Tischtennisexperten noch unter ihrem Mädchennamen Rosalia Stähr bekannt sein dürfte. „Rosi“ wechselt vom Ligakonkurrenten TuS Uentrop nach Offenburg und hat in ihrer Vergangenheit viele Jahre in der ersten und zweiten Bundesliga verbracht, unter anderem beim SV Böblingen, wo auch schon unsere Jugendwartin, Spielertrainerin und Teamkoordinatorin Petra Heuberger Teil des Bundesligateams war. Zwischenzeitlich lebt die kämpferische Abwehrspielerin mit ihrem Mann und zwei Kindern in Baden-Württemberg, weswegen ein Wechsel möglich wurde.

Als Paukenschlag kann man die Wechsel von Stefan Reifenschweiler und Jonas Malutzki von der DJK Oberschopfheim nach Offenburg bezeichnen. Die beiden gehören zu den stärksten Spielern im Bezirk und sind natürlich auch am Sägeteich bestens bekannt. Zu Jonas bestand schon etwas länger immer wieder Kontakt, da er als Gast das ein oder andere Mal unser Training bereicherte. Die Wechselgedanken kamen zustande als

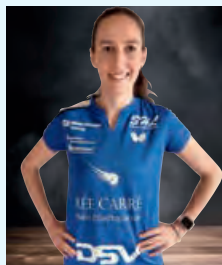
entschieden war, dass es in Oberschopfheim in 23/24 kein Verbandsligateam geben würde. Beide sind ihrem Heimatverein sehr verbunden und haben sich den Wechsel nicht leicht gemacht. Trotz dem klaren Bewusstsein darüber, dass die beiden in Oberschopfheim natürlich spielerisch wie kameradschaftlich eine sehr große Lücke hinterlassen, freut man sich in Offenburg über die Wechsel. Nur mit ihnen ist es möglich, die zweite Mannschaft nach der Meisterschaft in der Verbandsliga, auch in der Verbandsoberriga konkurrenzfähig aufzustellen.

Die zweite Damenmannschaft darf nach zwei Jahren hartem Abstiegskampf auf die Verstärkung durch Kiara Maurer hoffen. Im schweren vorderen Regionalliga-aarkreuz brachte es die 23jährige beim abgestiegenen Ligakonkurrenten TTV Ettlingen auf fünf Einzelsiege und sollte fürs hintere Paarkreuz eine wertvolle Ergänzung für das Team der DJK darstellen. Der Kontakt nach Offenburg kam aufgrund der Unsicherheit zustande, ob der TTV zur kommenden Saison 23/24 noch eine Damenmannschaft melden würde.



Nach Sohn Lev wechselt nun auch Papa Vladimir Rojak zur DJK Offenburg. Nach Kai Reisig und Eduard Schmidt ist Vladimir der dritte Spieler, der von den TTF Schwanaun/Meißenheim zum Kreisstadtverein wechselt. Vladimir war daher zuletzt einige Male in der Sporthalle am Sägeteich und hat sich bereits im Verein akklimatisiert. Spielerisch ist man froh im Lager der DJK, denn der 41jährige stellt für die vierte und ggf. auch für die fünfte Mannschaft eine deutliche Verstärkung dar.

Ganz herzlich bei der DJK begrüßen dürfen wir außerdem zwei Bayern, die es aus beruflichen Gründen in die Ortenau verschlagen hat. Michael Fürst hat eine mehrjährige Pause hinter sich und möchte sich langsam wieder an den Sport herantasten. Er wird die fünfte Mannschaft verstärken, sollte allerdings mit ein paar Trainingseinheiten auch „weiter oben“ für wichtige Punkte sorgen können. Stefan Lindheimer ist über Arbeitskollege Tim Karcher zum Verein gestoßen und besucht seit einigen Monaten unser Training. Der 33jährige will wie auch Michael trotz der beruflichen Verpflichtungen versuchen, der fünften Mannschaft zu helfen. Beide sind aufgrund ihrer offenen und zugänglichen Art schnell Teil der DJK-Gemeinschaft geworden und bringen frischen Wind in die Halle.



Rosalia Behringer

Alter: 33
gewechselt von: TuS Uentrop (2. Bundesliga)
DJK-Team: Damen 1 (2. Bundesliga)
Q-TTR: 1985
TTR Highscore: 2116



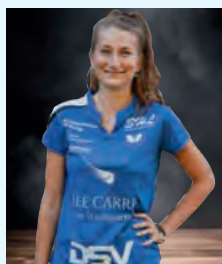
Stefan Reifenschweiler

Alter: 28
gewechselt von: DJK Oberschopfheim (Verbandsliga)
DJK-Team: Herren 2 (Verbandsoberrliga)
Q-TTR: 1951
TTR Highscore: 1979



Jonas Malutzki

Alter: 31
gewechselt von: DJK Oberschopfheim (Verbandsliga)
DJK-Team: Herren 2 (Verbandsoberrliga)
Q-TTR: 1888
TTR Highscore: 1953



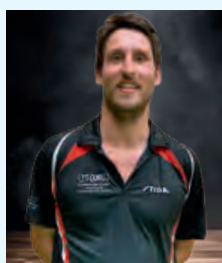
Kiara Maurer

Alter: 23
gewechselt von: TTV Ettlingen (Regionalliga)
DJK-Team: Damen 2 (Regionalliga)
Q-TTR: 1690
TTR Highscore: 1753



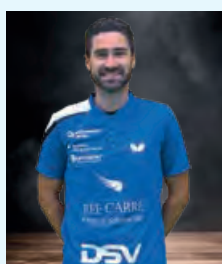
Vladimir Rojak

Alter: 41
gewechselt von: TTF Schwanaun/Meißenheim (Bezirksliga)
DJK-Team: Herren 4 (Kreisliga A) / Herren 5 (Kreisliga B)
Q-TTR: 1526
TTR Highscore: 1677



Michael Fürst

Alter: 35
gewechselt von: SpVgg Erlangen
DJK-Team: Herren 5 (Kreisliga B)
Q-TTR: 1522
TTR Highscore: 1642



Stefan Lindheimer

Alter: 33
gewechselt von: TSV Triftern
DJK-Team: Herren 5 (Kreisliga B) / Herren 6 (Kreisliga C)
Q-TTR: 1131
TTR Highscore: 1327

v.l.n.r.:
Nathalie Marchetti, Jele Stortz, Jana Kimer,
Theresa Lehmann, Günter Schwarz, Rosalia Behringer



Damen 1

2. BUNDESLIGA

Ein weiteres Jahr deutsches Unterhaus

Schwieriger als die vorvergangene Saison, als man mit dem dritten Platz das beste Resultat der Vereinsgeschichte im Damenbereich erreicht hatte, verlief die vergangene Spielzeit 22/23.

Trotz der neuen sportlichen Höhen, in die sich die Mannschaft 21/22 gespielt hatte, rückte die „Erste“ nicht vom traditionellen Ziel „Klassenerhalt“ ab. Dieses Ziel wurde souverän erreicht mit Platz acht und vier Punkten Vorsprung auf den ersten

über sich hinaus. Auch wenn das Saisonergebnis im Lager der DJK dieses Mal deutlich nüchterner zur Kenntnis genommen wurde, ist man sich mit etwas Abstand dessen bewusst, dass ein Klassenerhalt in der 2. Bundesliga in Offenburg nach wie vor ein toller Erfolg darstellt, mit der sich Mannschaft und Verein wohlfühlen sollten.

Die Freude ist groß, dass auch in der kommenden Saison ein DJK-Team in der 2. Bundesliga starten kann. Zwar hat Edina Toth, unsere ungarische Abwehrspezialistin, den Verein nach tollen Jahren verlassen, dafür konnte aber mit Rosalia Behringer eine Spielerin gewonnen werden, die mit ihrer Erfahrung und ihrem Kampfgeist eine Bereicherung für das Team sein dürfte. In Offenburg freut man sich riesig

| Rang | Mannschaft | Sp. | S. | U. | N. | Punkte | ± | Punkte |
|------|---------------------------|-----|----|----|----|--------|-----|--------|
| 1 | SV SCHOTT Jena | 18 | 15 | 2 | 1 | 103,41 | +32 | 32,4 |
| 2 | FR Aschaff | 18 | 12 | 2 | 4 | 88,52 | +31 | 28,10 |
| 3 | MTV Tübing | 18 | 10 | 1 | 7 | 84,66 | +18 | 21,15 |
| 4 | TuS Fulda-Hildbr. | 18 | 10 | 1 | 7 | 84,71 | +15 | 21,15 |
| 5 | TuS Weimar | 18 | 8 | 2 | 7 | 84,72 | +12 | 20,16 |
| 6 | TuV 1890 Langstedt | 18 | 8 | 5 | 5 | 84,84 | +0 | 17,18 |
| 7 | STC Langens | 18 | 7 | 1 | 10 | 73,70 | -5 | 15,21 |
| 8 | DJK Offenburg | 18 | 5 | 5 | 8 | 70,84 | -8 | 15,21 |
| 9 | DJK BW Annen | 18 | 5 | 1 | 12 | 66,82 | -40 | 11,25 |
| 10 | STV Leininger Pinner 1890 | 18 | 1 | 0 | 17 | 30,108 | -76 | 2,54 |



« Freude über den prominenten Neuzugang Rosalia Behringer »»

Absteiger DJK BW Annen. Insbesondere Nathalie Marchetti und Theresa Lehmann wuchsen mit deutlich positiven Bilanzen



über den prominenten Neuzugang. „Rosi“ war langjährige Jugendnationalspielerin, gewann unter anderem die SchülerInnen Europameisterschaften im Doppel 2005 mit Amelie Solja und spielte für einige Vereine in der ersten und zweiten Bundesliga. Die Zuschauer können sich bei der zweifachen Mama auf lange und abwechslungsreiche Ballwechsel freuen, denn sie beherrscht nicht nur ein tolles Abwehrspiel, sondern hat auch einen unglaublich guten „Vorhandschwinger“. Der Neuzugang wird im hinteren Paarkreuz an den Start gehen und dort sicherlich zuverlässig für Punkte sorgen. Die schwere Aufgabe im vorderen Paarkreuz übernimmt neben Spitzenspielerin Nathalie Marchetti Offenburgs Nachwuchshoffnung Jele Stortz. Die Renchnerin hatte in der vergangenen Saison schon zahlreiche Einsätze und deutete mit vier Einzelsiegen an, welches Potential in ihr steckt. Natürlich hofft man bei der DJK darauf, dass Jele die Lücke auf Position zwei, die schon immer schwer zu schließen war, ausfüllen kann. Die Doppelbelastung mit dem zu absolvierenden Abitur wird allerdings nicht wegzudiskutieren sein. Rücken- deckung soll das hintere Paarkreuz bieten, wo neben Behringer Theresa Lehmann und Jana Kirner um Punkte kämpfen werden.

Durch den Aufstieg von Schott Jena in die 1. Bundesliga, den Absteigern DJK Annen und Leutzscher Fuchse verlassen drei bekannte Mannschaften die Liga. Diese werden durch den Absteiger aus der 1. Bundesliga, ESV Weil, und den beiden Aufsteigern aus den beiden 3. Ligen (Nord: TTC Langen / Süd: TSV Dachau (ehemals TSV Schwabhausen) ersetzt. Insbesondere auf das Südbaden-Derby mit dem ESV Weil,

der für die kommende Saison als Favorit gesehen wird, freut man sich sehr in Offen- burg. Es ist der Heimatverein von Herren 1 Spitzenspieler Tom Eise, wodurch man in gewisser Weise miteinander verbunden ist. Das Ziel unserer ersten Damenmannschaft



bleibt nach wie vor der Klassenerhalt in der 2. Bundesliga. Es ist der Anspruch der Mannschaft, den Tabellenplatz der letzten Saison zu toppen und die beste Leistung, die in ihr steckt, abzurufen. Den Zuschauern in der Sporthalle am Sägeteich sollen schöne und spannende Tischtennis- spiele geboten werden. Mannschaft und Verein freuen sich auf ein weiteres Jahr deutsches Unterhaus, spannende Spiele und eine gute Stimmung in der Halle.

Aufstellung:

| Name: | Q-TTR: |
|-----------------------|--------|
| 1. Nathalie Marchetti | 2034 |
| 2. Jele Stortz | 1900 |
| 3. Rosalia Behringer | 1985 |
| 4. Theresa Lehmann | 1966 |
| 5. Jana Kirner | 1890 |





Nathalie Marchetti

POSITION 1

Name: Nathalie Marchetti
 Alter: 27
 Größe: 1,73
 Aktueller TTR-Wert: 2034
 Wohnort: Geer (Provinz Liège), Belgien
 Tischtennis seit: 2003
 Hobbies: Freunde sehen, Zeit mit Familie verbringen, verschiedene Sportarten trainieren (Fahrrad, Joggen, Schwimmen, Kajak), Städte und Länder erkunden.
 Bisherige Vereine: Club in Châtelet, Clubs in Manage and Mons, CTT Dinez, RCTT Astrid Herstal (alles Belgien), Entente Sainte-Pierraise (Frankreich), ATSV Saarbrücken



Nathalie Marchetti

2034 TTR-Punkte

Bilanzen letzte 5 Runden:
 22/23: 20:13 (2. Bundesliga vorne)
 21/22: 11:17 (2. Bundesliga vorne)
 20/21: 2:2 (2. Bundesliga vorne – abgebrochene Saison)
 19/20: 13:13 (2. Bundesliga vorne)
 18/19: 13:19 (2. Bundesliga vorne – ATSV Saarbrücken)



Jele Stortz

POSITION 2

Name: Jele Stortz
 Alter: 17
 Größe: 1,70
 Aktueller TTR-Wert: 1900
 Wohnort: Düsseldorf/Renchen
 Tischtennis seit: 2012
 Hobbies: Tischtennis, Fußball
 Bisherige Vereine: TTC Renchen



Jele Stortz

1900 TTR-Punkte

Bilanzen letzte 5 Runden:
 22/23: 4:15, 4:1 (2. Bundesliga vorne, hinten)
 21/22: 1:1, 10:4 (2. Bundesliga vorne, hinten)
 20/21: 2:4 (2. Bundesliga hinten)
 6:3 (Regionalliga vorne) – abgebrochene Saison
 19/20: 1:2 (2. Bundesliga hinten) 18:7 (Regionalliga vorne)
 18/19: 3:2 (Regionalliga vorne) 2:2 (Regionalliga hinten)



RÉE CARRÉ
Mein Stadtquartier

Rockt die
Saison!

Rée Carré

Shoppern. Genießen. Leben.

Kleiner Ball, großer Sport! Wir wünschen der DJK Offenburg viel Erfolg in der kommenden Saison. Und wenn's mal ohne sportliche Anstrengung sein soll: Kommt ins Rée Carré und genießt einen entspannten Einkaufsbummel – ja, Sportartikel und -mode gibt's auch.



CECIL



DEPOT



FACES

Fitness-Loft
OFFENBURG



JACK&JONES



moki
Love my kitchen



VERO MODA®

WOOLWORTH®



Rosalia Behringer

POSITION 3

Name: Rosalia Behringer
 Alter: 33
 Größe: 1,76
 Aktueller TTR-Wert: 1985
 Wohnort: Boxberg
 Tischtennis seit: 1997
 Hobbies: Yoga, Tennis, lesen
 Bisherige Vereine: TTS Borsum, TSV Kirchrode, TuS Glane, Hannover 96, NSU Neckarsulm, SV Böblingen, TuS Uentrop

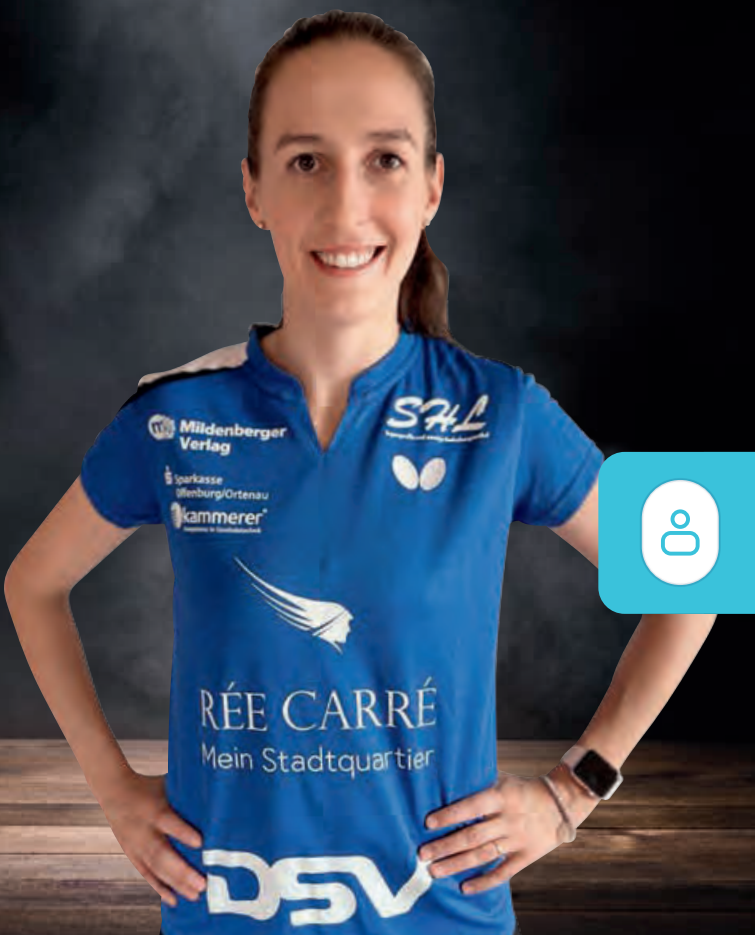


Rosalia Behringer

1985 TTR-Punkte

Bilanzen letzte 5 Runden:

22/23: 1:7, 9:1 (2. Bundesliga vorne, hinten)
 21/22: keine Einsätze
 20/21: 2:6 (1. Bundesliga hinten)
 19/20: 5:12 (1. Bundesliga hinten)
 18/19: 0:17, 1:1 (1. Bundesliga vorne, hinten)



Theresa Lehmann

POSITION 4

Name: Theresa Lehmann
 Alter: 28
 Größe: 1,75
 Aktueller TTR-Wert: 1966
 Wohnort: Oberharmersbach
 Tischtennis seit: 1999
 Hobbies: Katzenmama, Gossip mit der Girlscrew, Tanzen, Konzerte, Musicals, Skifahren, Reisen, Bodega und Ballsport
 Bisherige Vereine: DJK Oberharmersbach, TTC Ringsheim, Post Südstadt Karlsruhe, TV Busenbach, DJK Offenburg seit 2011



Theresa Lehmann

1966 TTR-Punkte

Bilanzen letzte 5 Runden:

22/23: 2:4, 15:6 (2. Bundesliga vorne, hinten)
 21/22: 10:7 (2. Bundesliga hinten)
 20/21: 2:4 (2. Bundesliga hinten – abgebrochene Saison)
 19/20: 7:8 (2. Bundesliga hinten)
 18/19: 16:4 (3. Bundesliga hinten)



Jana Kirner

POSITION 5

Name: Jana Kirner
 Alter: 21
 Größe: 1,69
 Aktueller TTR-Wert: 1890
 Wohnort: Teningen
 Tischtennis seit: 2008
 Hobbies: Fahrrad fahren, Zeit mit Freunden und meinen Hunden verbringen.
 Bisherige Vereine: TTC Emmendingen, TB Wilferdingen, DJK Offenburg

Jana Kirner
 1890 TTR-Punkte



Bilanzen letzte 5 Runden:
 22/23: 4:14 (2. Bundesliga hinten)
 21/22: 0:8, 13:5 (2. Bundesliga vorne, hinten)
 20/21: 2:4 (2. Bundesliga vorne – abgebrochene Saison)
 19/20: 11:7 (2. Bundesliga hinten)
 18/19: 18:14 (3. Bundesliga vorne)



Terminplan Damen 1 - 2. Bundesliga

VORRUNDE

| Tag | Datum | Zeit | Heimmannschaft | Gastmannschaft |
|---------|----------|-------|-----------------------|----------------------|
| Samstag | 23.09.23 | 14:00 | TSV Dachau 65 II | DJK Offenburg |
| Samstag | 07.10.23 | 18:30 | DJK Offenburg | MTV Tostedt |
| Samstag | 14.10.23 | 15:00 | TSV 1909 Langstadt II | DJK Offenburg |
| Sonntag | 15.10.23 | 14:00 | DJK Offenburg | ESV Weil |
| Samstag | 11.11.23 | 15:00 | TuS Uentrop | DJK Offenburg |
| Sonntag | 12.11.23 | 14:30 | TTK Anröchte | DJK Offenburg |
| Samstag | 18.11.23 | 18:30 | DJK Offenburg | TuS Fürstenfeldbruck |
| Sonntag | 19.11.23 | 14:00 | DJK Offenburg | TTC Langweid |
| Samstag | 25.11.23 | 18:00 | TTC Langen 1950 | DJK Offenburg |

RÜCKRUNDE

| Tag | Datum | Zeit | Heimmannschaft | Gastmannschaft |
|---------|----------|-------|----------------------|-----------------------|
| Samstag | 13.01.24 | 17:30 | TuS Fürstenfeldbruck | DJK Offenburg |
| Sonntag | 14.01.24 | 11:00 | TTC Langweid | DJK Offenburg |
| Sonntag | 28.01.24 | 14:00 | DJK Offenburg | TSV 1909 Langstadt II |
| Samstag | 03.02.24 | 18:30 | DJK Offenburg | TTK Anröchte |
| Samstag | 02.03.24 | 18:30 | DJK Offenburg | TSV Dachau 65 II |
| Samstag | 16.03.24 | 15:00 | MTV Tostedt | DJK Offenburg |
| Sonntag | 24.03.24 | 14:00 | DJK Offenburg | TuS Uentrop |
| Samstag | 06.04.24 | 18:30 | DJK Offenburg | TTC Langen 1950 |
| Sonntag | 21.04.24 | 14:00 | ESV Weil | DJK Offenburg |



AUFSTELLUNGEN

MTV Tostedt



1. 2089 Ivancan, Irene
2. 2081 Griesel, Mia
3. 1998 Kaiser, Yvonne
4. 1937 Wiltchkova, Dominika
5. 1950 Koch, Svenja
6. 1813 Gottschlich, Lena
7. 1889 Rose, Lotta
8. 1749 Hasters, Finja
9. 1622 Textor, Sarah
10. 1132 Bannehr, Tanja

TTC Langen 1950



1. 2053 Bondareva, Anastasia
2. Plokhotniuk, Nataliia
3. 1981 Voitekova, Mariia
4. 1901 Li, Tingzhuo

TTC Langweid



1. 2045 Farladanska, Ganna
2. 2018 Styhar, Diana
3. 2046 Matiunina, Veronika
4. 1909 Venckute, Vitalija

TSV 1909 Langstadt II



1. 2097 Krämer, Tanja
2. 2062 Schreiner, Yunli
3. 2017 Lemmer, Alena
4. 2018 Kuriyama, Yuna
5. 1949 Morsch, Lorena

TTK Anröchte



1. 2079 Tian-Zörner, Jing
2. 2057 Wang, Aimei
3. 2035 Henrich, Yang
4. 1989 Le, Thi Hong Loan
5. 1934 Berger, Leonie
6. 1908 Grohmann, Lea

TuS Uentrop



1. 2033 Avameri, Airi
2. 2060 Fadeeva, Oxana
3. 1954 Sillus, Nadine
4. 1941 Shapovalova, Elena
5. 1890 Guo, Pengpeng
6. 1783 Döchting, Luisa

TSV Dachau 65 II



1. 2023 Nikitchanka, Alina
2. 2020 Feher, Orsolya
3. 1959 Feierabend, Christina
4. 1942 Merk, Melanie
5. 1942 Ernst, Emine
6. 1833 Faltermaier, Theresa

ESV Weil



1. 2182 Hursey, Anna
2. 2115 Sozoniuk, Ievgeniia
3. 2010 Riliskyte, Kornelija
4. 2028 Lachenmayer, Lea
5. 2021 Lavrova, Anastassiya

TuS Fürstenfeldbruck



1. 2113 Motsyk, Iryna
2. 2083 Yang, Ting
3. 2009 Badawy, Farida
4. 1976 Nalishnikovska, Olena
5. 1840 Hanslick, Janine
6. Pranjkoivic, Sylvia

DJK Offenburg



1. 2034 Marchetti, Nathalie
2. 1900 Stortz, Jele
3. 1985 Behringer, Rosalia
4. 1966 Lehmann, Theresa
5. 1890 Kirner, Jana

v.l.n.r.:
Melanie Hug, Lisa Gässler, Linda Röderer, Noemi Graf,
Luisa Leser, Kiara Maurer, Alisa Spinner, Petra Heuberger



DAMEN 2

REGIONALLIGA SÜD

Kiara Maurer verstärkt Zweitligareserve

Eine weitere Saison mit einem Herzschlagfinale um den Klassenerhalt in der Regionalliga Südwest liegt hinter der zweiten Damenmannschaft. Dennoch endete die Saison mit dem erklärten Ziel, weiter in der Regionalliga spielen zu können, somit erfolgreich: Das 8. Jahr in der vierthöchsten Spielklasse winkt für die Zweitligareserve der DJK.

Am letzten Spieltag lag die Mannschaft um Mannschaftsführerin Alisa Spinner mit zwei Punkten Vorsprung zum Relegationsplatz auf dem sechsten Rang vor den direkten Konkurrenten aus Neckarsulm und Weinheim-West. Somit hätte das Team aus der Ortenau rein rechnerisch am letzten Spieltag noch auf den Relegationsplatz rutschen können. Im

Falle von Siegen durch Neckarsulm und Weinheim-West wäre das Spielverhältnis zum Tragen gekommen, wo Neckarsulm nicht mehr zu schlagen war. Somit musste die zweite Damenmannschaft beim letzten Spiel gegen den schon sicheren Meister aus Schönmünzsch mindestens zwei Einzelspiele für sich entscheiden, damit man bei einem höchstmöglichen Sieg von Weinheim-West trotzdem noch das bessere Spielverhältnis hätte. Mit diesem Wissen im Hinterkopf gaben Mannschaftsführerin Alisa Spinner und ihr Team im letzten Spiel alles, damit die Entscheidung für den Klassenerhalt möglichst in eigener Hand behalten werden konnte und nicht auf einen Patzer der Konkurrenten gehofft werden musste. Mit einem 1:1 aus den Doppeln war schon die halbe Miete geschafft. Das zweite Einzel konnte Alisa Spinner selbst im fünften Satz gegen Nina Merkel beisteuern. Der Klassenerhalt war

gesichert und die Erleichterung im Lager der DJK natürlich groß – sehr stolz ist man in der Kreisstadt auf seine zweite Mannschaft in der vierthöchsten Liga Deutschlands. Da der TTV Weinheim-West am Ende nur ein Unentschieden einfahren konnte, kam es letzten Endes nicht mehr auf das Spielverhältnis an.

« Sehr stolz in der vierthöchsten Liga Deutschlands zu spielen »

| Rang | Mannschaft | Sp | S | U | N | Sätze | Punkte |
|------|----------------------|----|----|---|----|--------|--------|
| 1 | SV Schwesbrunn | 18 | 17 | 1 | 0 | 143:37 | +106 |
| 2 | TTV Albstadt | 18 | 12 | 4 | 2 | 128:52 | +76 |
| 3 | TTV Kasperhofen | 18 | 10 | 4 | 4 | 97:81 | +16 |
| 4 | 1. FC Saarbrücken TT | 18 | 8 | 3 | 7 | 93:97 | +6 |
| 5 | TTV Grottel/Lindthal | 18 | 7 | 4 | 7 | 84:88 | +6 |
| 6 | SV Neckarsulm II | 18 | 7 | 2 | 9 | 88:92 | -4 |
| 7 | DJK Oberrupf. | 18 | 5 | 4 | 9 | 75:101 | -26 |
| 8 | TTV Weinheim-West | 18 | 5 | 3 | 10 | 73:107 | -34 |
| 9 | VfL Seckingen I | 18 | 2 | 1 | 15 | 60:130 | -70 |
| 10 | TTV Stengen | 18 | 1 | 2 | 15 | 48:128 | -80 |



WEST

Die Besetzung der „Zweiten“ bleibt auch in der kommenden Saison nahezu unverändert. Da einige Spielerinnen aber aufgrund

Saison doppelt gepunktet werden. Auch gegen den SV Windhagen – wo zusammen mit dem TTC Mülheim-Urmitz die

« Ziel ist in jedem Falle der Klassenerhalt. Alles weitere ist Zugabe »

beruflicher Veränderungen nicht immer zur Verfügung stehen werden, hatten die gut vernetzten Leute im Verein immer ein offenes Ohr und wachsames Auge, ob sich irgendwo eine Chance auftun würde. Fündig wurde man beim abgestiegenen Ligakonkurrenten TTV Ettlingen in Person von Kiara Maurer. Die 23jährige Chemiestudentin konnte im schweren vorderen Paarkreuz einige starke Einzelsiege verbuchen und wird im hinteren Paarkreuz eine Verstärkung für die Mannschaft sein. Somit sind die Hoffnungen groß, dass die Weichen für den Klassenerhalt frühzeitiger als in den letzten beiden Spielzeiten gestellt werden können.

Neu in der Liga sind die Aufsteiger vom DJK Sportbund Stuttgart II, SV Windhagen und TTC Weinheim III. Im Lager der DJK strebt man das Ziel an, insbesondere diese Teams hinter sich lassen zu können. Im ersten Spiel der neuen Saison gegen Stuttgart soll deshalb gleich zu Beginn der

weiteste Auswärtspartie ansteht – soll früh in der Saison gepunktet werden, damit schon früh das nötige Selbstbewusstsein und eine gewisse Ruhe aufgebaut werden kann. Ziel ist in jedem Falle der Klassenerhalt. Alles weitere ist Zugabe.

Aufstellung:

| Name: | Q-TTR: |
|--------------------|--------|
| 1. Jana Kirner | 1890 |
| 2. Petra Heuberger | 1840 |
| 3. Linda Röderer | 1759 |
| 4. Alisa Spinner | 1735 |
| 5. Kiara Maurer | 1721 |
| 6. Melanie Hug | 1639 |
| 7. Noemi Graf | 1587 |
| 8. Luisa Leser | 1576 |
| 9. Lisa Gässler | 1554 |



AUFSTELLUNGEN

TTC Mülheim-Urmitz/Bhf

1. 1834 Koch, Annika
2. 1740 Krebs, Ilsa
3. 1743 Brück, Anke
4. 1694 Busch, Felina

TTV Weinheim-West

1. 1852 Matthes, Rebecca
2. 1795 Hinterberger, Elena
3. 1768 Mayer, Lisa
4. 1685 Gu, Lisa
5. 1668 Smeljanski, Valerie

TTC 1946 Weinheim III

1. 1864 Merz, Victoria
2. 1855 Schütt, Isabelle
3. 1818 Weimer, Julia
4. 1804 Friedrich, Melissa
5. 1666 Hartmann, Sara
6. 1666 Ermler, Celin
7. 1682 Klump, Constanze
8. 1669 Haas, Wiebke
9. 1132 Säger, Julia

VfL Sindelfingen

1. 1962 Jurkova, Eva
2. 1865 Lorenz-Kovacs, Jasmin
3. 1761 El Haj Ibrahim, Fatme
4. 1757 Richter, Nathalie
5. 1681 Bacher, Natalie
6. 1641 Müller, Leonie

DJK Offenburg II

1. 1890 Kirner, Jana
2. 1840 Heuberger, Petra
3. 1759 Röderer, Linda
4. 1735 Spinner, Alisa
5. 1721 Maurer, Kiara
6. 1639 Hug, Melanie
7. 1587 Graf, Noemi
8. 1576 Leser, Luisa
9. 1554 Gäbler, Lisa

SV Windhagen

1. 1757 Schlangen, Katharina
2. 1549 Braun, Johanna
3. 1654 Engels, Alexandra
4. 1557 Mesenholl, Kaylee

TSG Kaiserslautern

1. 1911 Hossein Zadeh, Shaqayeq
2. 1803 Sadikovic, Enisa
3. 1867 Dyszkiewicz, Gabriela
4. 1798 Barbosa, Ariel
5. 1720 Badalouf, Sarah
6. 1705 Sadikovic, Melisa
7. 1655 Porten, Jana

TTF Rastatt

1. 1954 Vydruchenko, Aline
2. 1900 Kiziuk, Kateryna
3. 1813 Gaiser, Anna
4. 1767 Wormuth, Elisabeth

SU Neckarsulm II

1. 1831 Nguyen, Minh-Thao
2. 1752 Hofmann, Mia
3. 1732 Friebe, Paulina
4. 1657 Merz, Rebecca

DJK Sportbund Stuttgart II

1. 1740 Kohlen, Elisa
2. 1692 Eichner, Anja
3. 1683 Henseling, Celine
4. 1648 Wohlfart, Ellen
5. 1552 Pardela, Milla

Terminplan Damen 2 - Regionalliga Südwest

VORRUNDE

| Tag | Datum | Zeit | Heimmannschaft | Gastmannschaft |
|---------|----------|-------|------------------------|----------------------------|
| Samstag | 16.09.23 | 14:30 | DJK Offenburg II | DJK Sportbund Stuttgart II |
| Sonntag | 24.09.23 | 11:00 | VfL Sindelfingen | DJK Offenburg II |
| Samstag | 07.10.23 | 17:00 | SV Windhagen | DJK Offenburg II |
| Sonntag | 08.10.23 | 12:00 | TTC Mülheim-Urmitz/Bhf | DJK Offenburg II |
| Sonntag | 15.10.23 | 10:30 | DJK Offenburg II | TTC 1946 Weinheim III |
| Samstag | 21.10.23 | 14:30 | DJK Offenburg II | TSG Kaiserslautern |
| Samstag | 28.10.23 | 14:30 | DJK Offenburg II | SU Neckarsulm II |
| Samstag | 11.11.23 | 14:30 | DJK Offenburg II | TTV Weinheim-West |
| Samstag | 18.11.23 | 14:00 | TTF Rastatt | DJK Offenburg II |

RÜCKRUNDE

| Tag | Datum | Zeit | Heimmannschaft | Gastmannschaft |
|---------|----------|-------|----------------------------|------------------------|
| Sonntag | 14.01.24 | 10:00 | TSG Kaiserslautern | DJK Offenburg II |
| Samstag | 10.02.24 | 18:00 | TTV Weinheim-West | DJK Offenburg II |
| Sonntag | 18.02.24 | 13:30 | DJK Sportbund Stuttgart II | DJK Offenburg II |
| Samstag | 24.02.24 | 14:00 | DJK Offenburg II | TTC Mülheim-Urmitz/Bhf |
| Samstag | 02.03.24 | 14:30 | DJK Offenburg II | TTF Rastatt |
| Samstag | 09.03.24 | 17:30 | SU Neckarsulm II | DJK Offenburg II |
| Samstag | 16.03.24 | 17:30 | TTC 1946 Weinheim III | DJK Offenburg II |
| Samstag | 06.04.24 | 14:30 | DJK Offenburg II | SV Windhagen |
| Samstag | 20.04.24 | 14:30 | DJK Offenburg II | VfL Sindelfingen |

Gewerbe- & Industriebau

Neubau | Umbau | Anbau
energetische Sanierung

seit über 36 Jahren

schlüsselfertig • preisgünstig • zuverlässig



BAU.
COOPERATION

Bau-Cooperation
Beraten und Bauen GmbH
Badstr. 24a
77652 Offenburg

Telefon 0781 / 91 91 8-60
Telefax 0781 / 91 91 8-70

Auf Erfahrung bauen.

www.bau-cooperation.com



Damit Sie auch beim Versicherungs- schutz vorne liegen.

Mit den Versicherungsspezialisten der SV vor Ort.

Geschäftsstelle Daniel Panter
Hauptstr. 23 · 77652 Offenburg
Tel. 0781 63901-0 · www.sv.de/daniel.panter
E-Mail: sv-offenburg@sparkassenversicherung.de

SV Sparkassen
Versicherung

v.l.n.r.:
Tom Eise, Samuel Schürlein,
Axel Lehmann, Yannick Schwarz,
Nicola Mohler,

Herren 1

REGIONALLIGA SÜDWEST

Tolles Team, neue Liga - Regionalliga, wir kommen!

Die vergangene Saison der ersten Herrenmannschaft war eine überaus erfolgreiche. Mit 16 Siegen, vier Unentschieden und nur zwei Niederlagen erreichte man einen starken zweiten Platz, der zur Teilnahme an der Relegation zum Aufstieg in die Regionalliga berechtigte.

Aufgrund von mehreren Rückzügen anderer Teams und damit verbundenen Verschiebungen in den Bundesspielklassen, wurde die Relegation kurzfristig abgesagt, was gleichbedeutend mit dem viel umjubelten Aufstieg in die Regionalliga Südwest war. Dies war zugleich der Lohn für eine überragend absolvierte Mammut-saison mit ganzen 22 Saisonspielen. Blickte man vor der Saison noch auf eine ausgeglichene Liga, in der für das Team vieles möglich schien, zeigte man von

Beginn an starke Leistungen und sicherte sich am Ende ungefährdet mit großem Vorsprung den zweiten Tabellenplatz. Herauszuheben ist mit Sicherheit der 6:4 Sieg in der Rückrunde gegen den Meister und Mitaufsteiger aus Birkmannsweiler, der nochmals zeigte, welch großes Potenzial in der Mannschaft steckt.

Mit nahezu gleichem Personal soll nun eine Liga höher ebenfalls das maximale Potenzial ausgeschöpft und eine erfolgreiche Saison gespielt werden. Angeführt von Spitzenspieler Tom Eise, der in der Oberliga mit 33:9 Siegen zu den Top-5 Spielern gehörte, startet man auch in die kommende Saison. So erhofft man sich

| | Rang | Mannschaft | Beg. | S | U | N | Spiele | ±: | Punkte |
|---|------|-----------------------------|------|----|---|----|---------|------|--------|
| 🏆 | 1 | VfR Birkmannsweiler | 22 | 19 | 0 | 3 | 163:57 | +106 | 38:6 |
| 🥈 | 2 | DJK Offenburg | 22 | 16 | 4 | 2 | 147:73 | +74 | 36:8 |
| | 3 | FT V 1844 Freiburg | 22 | 11 | 2 | 9 | 124:96 | +28 | 24:20 |
| | 4 | SV Niklashausen | 22 | 9 | 6 | 7 | 116:104 | +12 | 24:20 |
| | 5 | SV Plüderhausen | 22 | 10 | 3 | 9 | 107:113 | -6 | 23:21 |
| | 6 | TTC 95 Odenheim | 22 | 9 | 4 | 9 | 111:109 | +2 | 22:22 |
| | 7 | TTC Mühlhausen | 22 | 10 | 2 | 10 | 106:114 | -8 | 22:22 |
| ▼ | 8 | TTG Kleinsteinbach/Singen | 22 | 8 | 4 | 10 | 87:123 | -26 | 20:24 |
| 🔴 | 9 | SC Staig | 22 | 8 | 3 | 11 | 107:113 | -8 | 19:25 |
| 🔴 | 10 | TTC Bietigheim-Bissingen II | 22 | 6 | 2 | 14 | 87:133 | -46 | 14:30 |
| 🔴 | 11 | DJK Sportbund Stuttgart II | 22 | 6 | 1 | 15 | 81:139 | -58 | 13:31 |
| 🔴 | 12 | TTV Ellingen | 22 | 2 | 5 | 15 | 74:146 | -72 | 9:35 |



ausragende Saison und führte die zweite Mannschaft zudem noch bis zum südbadischen Pokalsieg. Lohn seiner kontinuierlichen Arbeit und seiner Motivation sind ein Plus von über 100 TTR-Punkten und die neue Herausforderung in der Regionalliga. An Position vier kehrt mit Yannick Schwarz der Teamkapitän und dienstälteste Spieler der ersten Mannschaft zurück in die Stammaufstellung. Gesundheitliche Probleme machten in den vergangenen beiden Jahren nur wenige Einsätze möglich. Sollte er wieder seine alte Form erreichen, kann er das Team mit wichtigen Punkten

sehr ausgeglichen zu sein scheint und das Niveau der gesamten Liga sehr hoch ist. Somit wird die erste Herrenmannschaft der DJK an jedem Spieltag bis an das Maximum ihres Leistungsvermögens gehen müssen, um eine erfolgreiche Saison spielen zu können. Oberste Priorität hat zualererst der Klassenerhalt, für den man sich frühzeitig aus dem Tabellenkeller absetzen will. Durch den tollen Teamgeist und die Geschlossenheit in der Mannschaft, sollte das ein durchaus realistisches Saisonziel sein. Die Heimspiele finden samstags abends um 18:30 Uhr statt.



auch in der Regionalliga, dass Tom weiterhin als Stütze und fleißiger Punktesammler agiert. Zudem ist Tom, der nicht nur sportlich, sondern auch menschlich eine absolute Bereicherung für Mannschaft und Verein ist, nicht mehr weg zu denken und ein absoluter Glücksgriff. Auf Position zwei agiert weiterhin der ehemalige Schweizer Meister, Nicola Mohler. Er überzeugte in der vergangenen Saison ebenfalls mit einer deutlich positiven Einzelbilanz und wird mit seinem variablen Spiel, auch in der Regionalliga jedem Gegner mehr als gefährlich sein. Durch seine stets professionelle Einstellung ist er zudem enorm

unterstützen. Zudem ist er als Leader und Coach im Team ein wichtiger Faktor. Erfreulich ist, dass Samuel Schürlein als Nummer fünf im Team wieder einsatzfähig ist. Nach langwierigen und schweren Verletzungsproblemen scheint er wieder seine alte Fitness erreicht zu haben und soll fester Bestandteil des Teams sein. Er startet zur neuen Saison als Spitzenspieler in der zweiten Mannschaft und soll dort schnellstmöglich die nötige Wettkampfpaxis erhalten. Raphael Becker, der in der vergangenen Saison mit zwölf Einsätzen in der Oberliga und einer überzeugenden Doppelbilanz von 9:3 Siegen ebenfalls



« Mit diesem Team sieht man sich gutgerüstet für eine sicherlich sehr anspruchsvolle Regionalliga Saison »

wichtig für die Mannschaft. Im hinteren Paarkreuz stellt die erste Herrenmannschaft Offenburgs mit Axel Lehmann den fleißigsten Punktesammler aller Akteure der gesamten DJK. Vergangene Saison noch in zwei Mannschaften aktiv und mit einer Gesamtbilanz von 54:10 in Verbands- und Oberliga, spielte er eine her-

großen Anteil am Aufstieg hatte, schlägt nächste Saison in der zweiten Mannschaft auf, steht aber als starker Backup bereit. Mit diesem Team sieht man sich gut gerüstet für eine sicherlich sehr anspruchsvolle Regionalliga Saison. So stellt man bei einem Blick auf die Aufstellungen der Regionalliga Südwest fest, dass die Liga

Aufstellung:

| Name: | Q-TTR: |
|---------------------|--------|
| 1. Tom Eise | 2218 |
| 2. Nicola Mohler | 2144 |
| 3. Axel Lehmann | 2071 |
| 4. Yannick Schwarz | 2070 |
| 5. Samuel Schürlein | 2053 |



Tom Eise

POSITION 1

| | |
|---------------------|---|
| Name: | Tom Eise |
| Alter: | 23 |
| Größe: | 1,83 |
| Aktueller TTR-Wert: | 2218 |
| Wohnort: | Weil am Rhein |
| Tischtennis seit: | 2006 |
| Hobbies: | Unternehmungen mit Freunden (Billard, Bowling, ...), Netflix |
| Bisherige Vereine: | ESV Weil am Rhein, TTC Weinheim |



Tom Eise
2166 TTR-Punkte

Bilanzen letzte 5 Runden:

| | | |
|--------|-----------|--|
| 22/23: | 33:9 | (Oberliga vorne) |
| 21/22: | 6:24 | (3. Bundesliga vorne – TTC Weinheim) |
| 20/21: | 5:5 | (3. Bundesliga vorne – TTC Weinheim) |
| 19/20: | 2:2, 9:6 | (3. Bundesliga vorne, hinten – TTC Weinheim) |
| 18/19: | 4:5, 12:5 | (3. Bundesliga vorne, hinten – TTC Weinheim) |



Nicola Mohler

POSITION 2

| | |
|---------------------|--|
| Name: | Nicola Mohler |
| Alter: | 36 |
| Größe: | 1,85 |
| Aktueller TTR-Wert: | 2144 |
| Wohnort: | Binningen (Schweiz) |
| Tischtennis seit: | 1995 |
| Hobbies: | Computer & Technik, Laufsport, Kochen |
| Bisherige Vereine: | TTC Rio-Star Muttenz, TTC Lörrach, TTC Wehr, BTK Köping, ESV Weil am Rhein, TT Saint-Louis |



Nicola Mohler
2166 TTR-Punkte

Bilanzen letzte 5 Runden:

| | | |
|--------|-------|--|
| 22/23: | 26:18 | (Oberliga vorne) |
| 21/22: | 19:13 | (Oberliga vorne) |
| 20/21: | 6:2 | (Oberliga vorne - abgebrochene Saison) |
| 19/20: | 27:7 | (Badenliga vorne) |
| 09/10: | 19:17 | (Regionalliga vorne – ESV Weil) |



IHRE EXPERTEN FÜR LICHTKONZEPTE UND
MODERNSTE INFRAROT-WÄRMETECHNIK

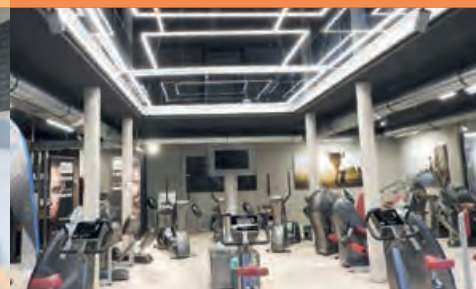
MODERNSTE INFRAROT-WÄRMETECHNIK



Baumhäuser SPA Camping Seelbach



Aussegnungshalle Kuppenheim



Top-Live Berghaupten

**ESPRO Infrarot-Wärmetechnik, die Lösung für Neubau & Modernisierung!
Energieeffizient, einfache Installation & kostengünstig in der Anschaffung!**

APP-STEUERUNG



- > Smart Home
- > Direkte KNX & PV-Anlagen Anbindung
- > Transparenter Energieverbrauch
- > Integrierter Heizplan

LICHTKONZEPTE, LICHTPLANUNGEN UND SONDERLEUCHTENBAU

- > Architektonische Leuchten
- > Objektleuchten
- > Ring & Akustikleuchten
- > Stehleuchten
- > Lichtkanäle

Wir sind Partner des Elektrohandwerks

ESPRO GmbH · Hubhof 1 · D-77960 Seelbach · +49 7823 9 62 96 50 · espro@es-pro.info · www.espro.info



Ihr Experte
für Versicherungen
vor Ort:
BD – Urban mit Santos
Andrino & Partner



Hauptstelle

Büro Schwanau
Im Unterschofen 24 b
77963 Schwanau
07824-66498-0

Zweigstelle

Büro Offenburg
Lange Straße 44
77652 Offenburg
07824-66498-0

SIGNAL IDUNA 
gut zu wissen



Axel Lehmann

POSITION 3

Name: Axel Lehmann
 Alter: 24
 Größe: 1,86
 Aktueller TTR-Wert: 2071
 Wohnort: Haslach i.K.
 Tischtennis seit: 2007
 Hobbies: Fußball, Darts, Tennis
 Bisherige Vereine: DJK Oberharmersbach



Axel Lehmann
 1970 TTR-Punkte

Bilanzen letzte 5 Runden:

22/23: 33:5 (Oberliga hinten)
 21/22: 1:1, 14:14 (Oberliga vorne, hinten)
 20/21: 7:1 (Oberliga hinten -
 abgebrochene Saison)
 19/20: 30:4 (Landesliga vorne -
 DJK O'harmersbach)
 18/19: 22:16 (Verbandsliga vorne -
 DJK O'harmersbach)



Yannick Schwarz

POSITION 4

Name: Yannick Schwarz
 Alter: 32
 Größe: 1,78
 Aktueller TTR-Wert: 2069
 Wohnort: Bühl-Weitenung
 Tischtennis seit: 2001
 Hobbies: Sport, Freunde
 Bisherige Vereine: TTC Oberkirch-Haslach,
 TTG Kleinsteinbach-Singen



Yannick Schwarz
 2069 TTR-Punkte

Bilanzen letzte 5 Runden

22/23: 0:2, 7:3 (Oberliga vorne, hinten)
 21/22: 7:9 (Oberliga vorne -
 ohne verletzungsbedingt geschenkte Spiele)
 20/21: 6:2 (Oberliga vorne - abgebrochene Saison)
 19/20: 29:2 (Badenliga vorne)
 18/19: 23:9 (Badenliga vorne - TTG Kleinsteinb./Singen)

Samuel Schürlein

POSITION 5

Name: Samuel Schürlein
 Alter: 19
 Größe: 1,80
 Aktueller TTR-Wert: 2041
 Wohnort: Offenburg-Ost
 Tischtennis seit: 2053
 Hobbies: Darts, Fußball, Fitness
 Bisherige Vereine: keine

Samuel Schürlein
 2053TTR-Punkte



Bilanzen letzte 5 Runden:
 22/23: 11:1 (Oberliga hinten)
 21/22: 2:6, 4:1 (Oberliga vorne, hinten – ohne verletzungsbedingt geschenkte Spiele)
 20/21: 6:2 (Oberliga vorne – abgebrochene Saison)
 19/20: 21:7 (Badenliga mitte)
 18/19: 0:2 (Badenliga vorne)
 10:10 (Badenliga mitte)

Terminplan Herren 1 - Regionalliga Südwest

VORRUNDE

| Tag | Datum | Zeit | Heimmannschaft | Gastmannschaft |
|---------|----------|-------|--------------------------|------------------------|
| Samstag | 16.09.23 | 18:30 | DJK Offenburg | TG Wallertheim |
| Samstag | 23.09.23 | 18:00 | 1. FSV Mainz 05 II | DJK Offenburg |
| Sonntag | 24.09.23 | 14:00 | TTC Zugbrücke Grenzau II | DJK Offenburg |
| Sonntag | 01.10.23 | 13:30 | DJK Offenburg | TTF Illtal |
| Samstag | 07.10.23 | 19:30 | DJK Offenburg | TV 06 Limbach |
| Samstag | 14.10.23 | 17:30 | TTC 1946 Weinheim | DJK Offenburg |
| Samstag | 18.11.23 | 18:30 | DJK Offenburg | ASV Grünwettersbach II |
| Sonntag | 19.11.23 | 14:00 | DJK Offenburg | TSG Kaiserslautern II |
| Samstag | 02.12.23 | 18:30 | VfR Birkmannsweiler | DJK Offenburg |

RÜCKRUNDE

| Tag | Datum | Zeit | Heimmannschaft | Gastmannschaft |
|---------|----------|-------|------------------------|--------------------------|
| Sonntag | 28.01.24 | 14:00 | DJK Offenburg | 1. FSV Mainz 05 II |
| Samstag | 10.02.24 | 18:30 | DJK Offenburg | TTC 1946 Weinheim |
| Samstag | 17.02.24 | 18:00 | TG Wallertheim | DJK Offenburg |
| Samstag | 24.02.24 | 19:00 | TV 06 Limbach | DJK Offenburg |
| Sonntag | 25.02.24 | 11:00 | TTF Illtal | DJK Offenburg |
| Samstag | 09.03.24 | 18:00 | TSG Kaiserslautern II | DJK Offenburg |
| Samstag | 16.03.24 | 18:30 | DJK Offenburg | TTC Zugbrücke Grenzau II |
| Samstag | 06.04.24 | 17:00 | ASV Grünwettersbach II | DJK Offenburg |
| Samstag | 20.04.24 | 18:30 | DJK Offenburg | VfR Birkmannsweiler |

AUFSTELLUNGEN

TTC Weinheim



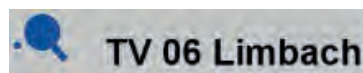
1. 2235 Surbek, Dragutin
2. 2151 Bomsdorf, Matthias
3. 2118 Kreißl, Bjarne
4. 2123 Gerhold, Alexander

TG Wallertheim



1. 2153 Baum, Björn
2. 2135 Grujic, Nikola
3. 2118 Christmann, Jonas
4. 2083 Flügel, Nicolas

TV 06 Limbach



1. Yokoo, Yuji
2. 2073 Sokolov, Pavel
3. 2131 Murata, Kakeru
4. 2145 Schleppi, Christian
5. 2087 Wagner, Christoph
6. 2014 Dani, Mudit
7. 1950 Schmidt, Philipp
8. ???? Shilton, Billy
9. 1922 Schmitt, Marco

TTC Zugbrücke Grensau II



1. 2156 Dixon, Xavier
2. 2074 Ramljak, Toni-Ivano
3. 2022 Klink, Max
4. 1956 Grujic, Aleksandar

FSV Mainz 05 II



1. 2253 Li, Yongyin
2. 2132 Müller, Dennis
3. 2074 Eckmann, Kevin
4. 2098 Li, Bing

TSG Kaiserslautern II



1. 2193 Happek, Sven
2. 2151 Köhler, Felix
3. 2160 Smirnov, Aleksandr
4. 2055 Becker, Lasse
5. 2064 Keller, Dirk
6. 1975 Enders, Christopher
7. 1946 Jha, Aryan

VfR Birkmannsweiler



1. 2340 Gao, Peng
2. 2205 Huzjak, Josip
3. 2087 Sejdijevic, Martin
4. 2037 Fiser, Robert

TTF Illtal



1. 2200 Naresh, Sid
2. 2167 Vallbracht, Aaron
3. 2109 Wang, Zhi
4. 2092 Limbach, Jan
5. 2046 Friend, Chance
6. 1924 Wang, Lukas

ASV Grünwettersbach II



1. 2400 Kozul, Deni
2. 2248 Turrini, Rafael
3. 2116 Falconnier, Timothy
4. 2098 Price, Louis
5. 2047 Godec, Aljaz
6. 1998 Shim, Joon

DJK Offenburg



1. 2218 Eise, Tom
2. 2144 Mohler, Nicola
3. 2071 Lehmann, Axel
4. 2070 Schwarz, Yannick

Du hast eine starke Idee?

Dann teile sie mit der
SCHWARZWALD-CROWD!

Überzeuge andere von deinem Projekt
und sichere dir so die finanzielle Unter-
stützung, die du brauchst.

Jetzt mehr erfahren auf:
> schwarzwald-crowd.de



SCHWARZWALD-
CROWD.DE Ein Projekt
von badenova

badenova

Energie. Tag für Tag

Wir fertigen:

**KARCHER
GUSS**

GmbH

◆ **Gusseisen mit Kugelgraphit**

EN-GJS unlegiert bis niederlegiert

◆ **Gusseisen mit Lamellengraphit**

EN-GJL unlegiert bis niederlegiert

◆ **Mechanische Bearbeitung**

◆ **Modellbau**

◆ **Guss-Beratung**

◆ **Strang- und Kokillenguss**

Wir beliefern Werkzeugmaschinen-, Sondermaschinen-, Anlagenbau, Fahrzeug-, Getriebe- und Apparatebau, Schiffsbauindustrie, Armaturen für Petrochemische Industrie sowie für Wasserwirtschaft.

Sonderprogramm: Gusseiserne Produkte für die Sanierung innerstädtischer Bereiche, wie z. B. Schachtabdeckungen, Baumscheiben, Parkbänke, Kandelaber-Leuchten aus Gusseisen, Poller usw., sowie Roststäbe für Brenner.

KARCHER GUSS GmbH

77652 Offenburg-Windschlag · Oberrothweg 18

Telefon 07 81 / 92 53-0 · Fax 07 81 / 92 53 24

E-mail: info@karcher-guss.de · www.karcher-guss.de

Erdem

Friseur & Kosmetik

Lange Straße 34 - 77652 Offenburg

Telefon 07 81 / 2 23 41

Elektro Bürkelbach

Sofienstraße 29

77654 Offenburg

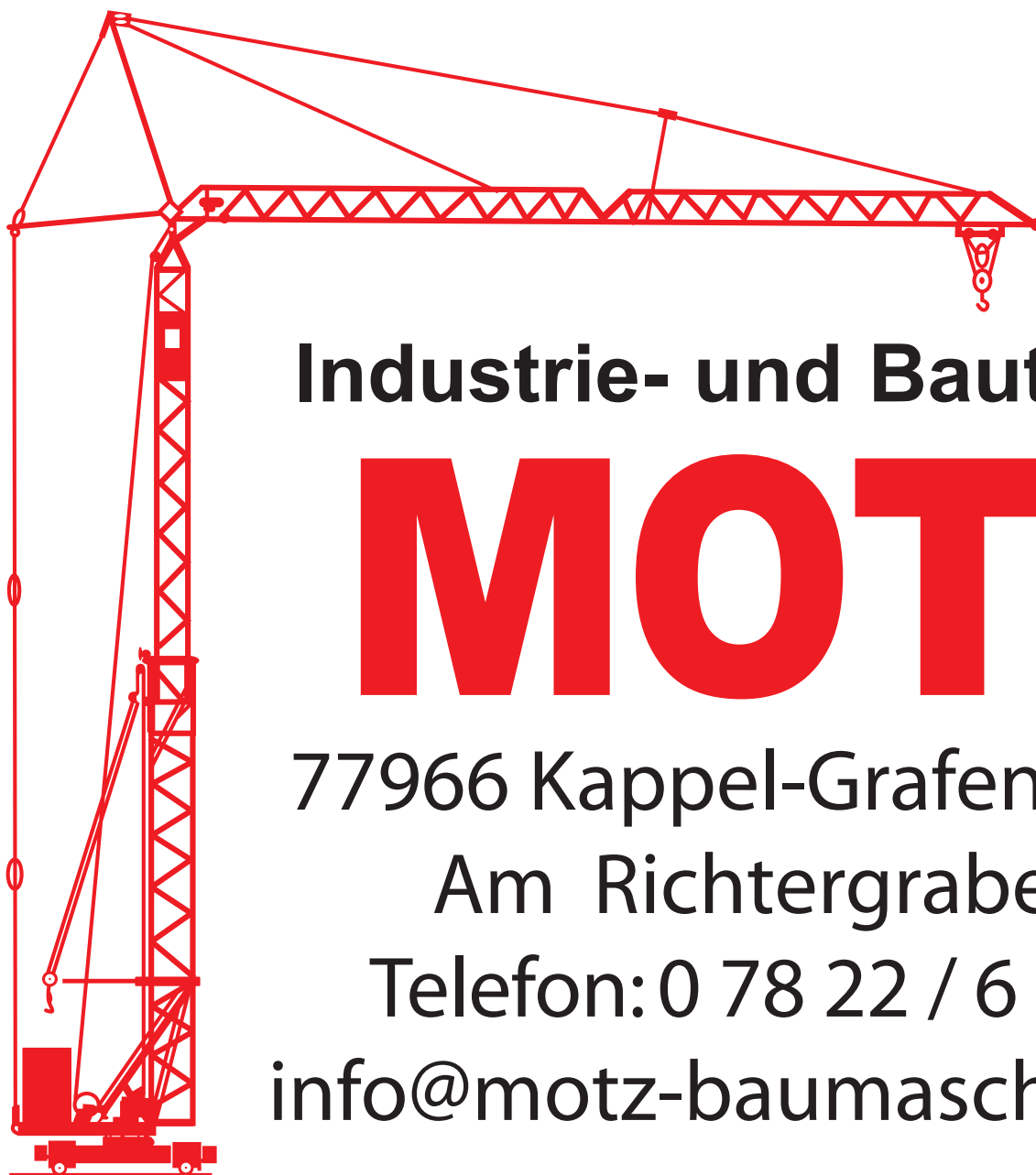
☎ 0781 35011

📄 0781 9480511

✉ mail@elektro-buerkelbach.de

🌐 www.elektro-buerkelbach.de

- Hausgeräte
- Elektroprüfung
- Beleuchtungen
- Gebäudetechnik
- Datentechnik
- E-Mobilität
- Antennen-BK-Sat-Technik
- Überspannungsschutz
- Split-Klima/Elektroheizung
- Sicherheits-/Schutzgeräte



Industrie- und Bautechnik

MOTZ

77966 Kappel-Grafenhausen

Am Richtergraben 9

Telefon: 0 78 22 / 6 17 75

info@motz-baumaschinen.de

v.l.n.r.:
 Samuel Schürlein,
 Stefan Reifenschweiler,
 Raphael Becker,
 Noah Ziegelmeier,
 Jonas Malutski,
 Max Huber



Herren 2

VERBANDSOBERLIGA

Deutlich verstärkt zum Klassenerhalt

In einem aufregenden Saisonendspurt haben sich die Herren 2 der DJK Offenburg am letzten Spieltag der Verbandsliga Südwest die Meisterschaft und den am Ende verdienten Aufstieg in die Verbandsoberliga gesichert.

Der Werdegang dorthin war allerdings sehr nervenaufreibend: nach einer souveränen Vorrunde mit 18:0 Punkten, entwickelte sich in der Rückrunde gemeinsam mit den Mannschaften aus Weil, Singen und Hüfingen ein Elefantenrennen um die Meisterschaft. Speziell die überraschende Niederlagen-Serie der DJK an den Spieltagen 15-17 machten die Meisterschaft noch mal spannend, bevor am Ende mit einem überzeugenden 9:3 gegen Furtwangen am letzten Spieltag der Verbandsliga-Titel gesichert werden konnte.

Aufgrund der souveränen Vorrunde war es dennoch eine absolut verdiente Meisterschaft mit dem verbundenen Aufstieg in die Verbandsoberliga. Herausragend war dabei die Bilanz von Spitzenspieler Axel Lehmann (21:5) und Tim Karcher,

der in der Rückrunde ungeschlagen blieb (10:0). Von den 16 eingesetzten Spielern schaffte es lediglich Mannschaftsführer Stefan Schreider alle 18 Spiele zu absolvieren, wobei nicht nur darin sein Anteil an der Meisterschaft untermauert wird.

| Rang | Mannschaft | Beg. | S | U | N | Spiele | +/ | Punkte |
|------|----------------------------|------|----|---|----|---------|-----|--------|
| 1 | DJK Offenburg II | 18 | 12 | 2 | 4 | 144:108 | +36 | 26:10 |
| 2 | ESV Weil | 18 | 11 | 2 | 5 | 133:95 | +38 | 24:12 |
| 3 | TTC Singen | 18 | 10 | 3 | 5 | 135:113 | +22 | 23:13 |
| 4 | TUS Hüfingen | 18 | 9 | 4 | 5 | 134:111 | +23 | 22:14 |
| 5 | TTF Rastatt | 18 | 8 | 3 | 7 | 123:118 | +5 | 19:17 |
| 6 | DJK Oberschopfheim | 18 | 7 | 4 | 7 | 134:134 | +0 | 18:18 |
| 7 | TTV Muckenschopf | 18 | 8 | 1 | 9 | 110:118 | -8 | 17:19 |
| 8 | TTC Willstätt | 18 | 6 | 3 | 9 | 111:136 | -25 | 15:21 |
| 9 | FTV 1844 Freiburg III | 18 | 4 | 2 | 12 | 109:139 | -30 | 10:26 |
| 10 | TTG Furtwangen/Schönenbach | 18 | 3 | 0 | 15 | 88:149 | -61 | 6:30 |



Zur Saison 2023/24 wird sich das Bild der zweiten Herrenmannschaft verändern. Als Spitzenspieler wird Samuel Schür-

gehofft, sehr oft in der Stammbesetzung antreten zu können. Zwar wird Samuel Schürlein auch seine Einsätze in der ers-

« Edeljoker bleibt, wie die letzten Jahre auch, der ehemalige Zweitligaspieler Jörg Danzeisen »»

lein nach längerer Verletzungspause an die Platten gehen. Bei ihm ist es wichtig, dass er wieder gut in den Wettkampfmodus hineinkommt. Gelingt ihm das, so wird er im vorderen Paarkreuz nur schwer zu schlagen sein. Das Spitzenpaarkreuz ergänzt dabei der erste Neuzugang Stefan Reifenschweiler, der gemeinsam mit dem zweiten „Neuen“, Jonas Malutzki, von der DJK Oberschopfheim an den Sägeteich gewechselt ist. Beide bildeten jahrelang das vordere Paarkreuz ihres Heimatvereins und freuen sich nun in einer neuen Liga und Umgebung ihr Können zu beweisen. Ergänzt wird das Team um Mannschaftsführer Raphael Becker sowie die beiden Nachwuchshoffnungen Noah Ziegelmeier und Max Huber. Für die beiden letztgenannten wird die Verbandsoberriga eine gute Herausforderung und Möglichkeit sein, ihr spielerisches Niveau weiterzuentwickeln. Edeljoker bleibt, wie die letzten Jahre auch, der ehemalige Zweitligaspieler Jörg Danzeisen, der nach zeitlichen Möglichkeiten seine Einsätze erhalten wird.

Kontinuität soll insgesamt ein Schlüssel für das Saisonziel Klassenerhalt in dieser neuen Liga sein. Nach der dynamischen Aufstellungsfindung der Vorsaison, wird im Lager der zweiten Mannschaft darauf

ten Mannschaft haben, dennoch ist er als Stammkraft in der Verbandsoberriga fest eingeplant, was auch gute Optionen für die Doppelaufstellung liefern wird.

An den TTR-Werten orientiert befindet sich das Team im unteren Drittel der Liga. Dies wird im Lager der Zweiten allerdings als Herausforderung aufgefasst, wohlwissend, dass es als Aufsteiger nichts zu verlieren gibt. Mit der passenden Trainingsbereitschaft und der erwähnten Kontinuität wird die Mannschaft versuchen das Saisonziel Klassenerhalt zu erreichen. Die Heimspiele der Herren 2 finden samstags um 14:30 Uhr statt.

Aufstellung:

| Name: | Q-TTR: |
|---------------------------|--------|
| 1. Samuel Schürlein | 2053 |
| 2. Stefan Reifenschweiler | 1917 |
| 3. Raphael Becker | 1929 |
| 4. Jonas Malutzki | 1888 |
| 5. Jörg Danzeisen | 1909 |
| 6. Noah Ziegelmeier | 1821 |
| 7. Max Huber | 1839 |



Schulz-Werbetechnik
Gesellschaft für Herstellung von Lichtwerbung und Werbemittel mbH

Meisterbetrieb
20
20 Jahre
Schulz-Werbetechnik GmbH

Herstellung von Lichtwerbeanlagen / fachgerechte Umrüstung auf LED
Textildruck für Sport, Arbeit, Freizeit
Beschriftung von Schildern, Fahrzeugen, Schaufenster etc.
Verkauf von Kunststoff und Aluminiumprofilen

Ihr Partner für effiziente Werbelösungen

fon +49 (0) 781 - 96 66 82-8 info@schulz-werbetechnik.de
fax +49 (0) 781 - 96 66 82-9 www.schulz-werbetechnik.de



Sportlich soll die Klasse gehalten werden!

Nach vier Jahren in der höchsten Bezirksspielklasse geht die dritte Herrenmannschaft der DJK in der Saison 2023/24 eine Liga höher in der Landeskategorie an den Start.

Möglich wurde dies aufgrund einer überaus erfolgreichen vergangenen Saison, in der letztendlich mit der Niederlage gegen den späteren Meister SF Goldscheuer und dem Unentschieden gegen die TTG Ulm nur drei Verlustpunkte verbucht werden mussten. In der Rückrunde blieb das Team um den erfahrenen Mannschaftsführer Thomas Bayer sogar verlustpunktfrei, wobei insbesondere der 9:2 Kanter Sieg in eigener Halle gegen Goldscheuer herausstach. Für den Meister waren es die einzigen Verlustpunkte, weswegen die „Dritte“ als Vizemeister in die Relegation um den Aufstieg gegen den TV Weisenbach musste.

Diese Partie fand in der Spielstätte der Spvgg Ottenau auf neutralem Boden statt und war ein echtes Highlight der DJK-Saison. Mit 9:6 setzte sich das Team aus Offenburg nach spannendem Kampf durch und hat sich damit den Aufstieg und die anschließenden Feierlichkeiten wahrlich verdient. Dass alles daran gesetzt wurde, den Aufstieg zu schaffen, lag vorwiegend

darin, dass relativ früh in der Rückrunde die Möglichkeit im Raum stand, mit Stefan Reifenschweiler und Jonas Malutzki von der DJK Oberschopfheim zwei hochkarätige Neuzugänge für die zweite Mannschaft gewinnen zu können und deshalb Tim Karcher und Stefan Schreider fest in die dritte Mannschaft rutschen könnten. Insbesondere Karcher, der zur Rückrunde

| | Rang | Mannschaft | Beg. | S | U | N | Spiele | +/- | Punkte |
|---|------|------------------------|------|----|---|----|---------|------|--------|
| 🏆 | 1 | SF Goldscheuer | 18 | 17 | 0 | 1 | 155:54 | +101 | 34,2 |
| 🏆 | 2 | DJK Offenburg III | 18 | 16 | 1 | 1 | 155:80 | +95 | 33,3 |
| | 3 | TTC Sternach | 18 | 12 | 0 | 6 | 133:86 | +47 | 24,12 |
| | 4 | TTG Ulm | 18 | 11 | 2 | 5 | 144:117 | +27 | 24,12 |
| | 5 | TTC Fessenbach | 18 | 7 | 2 | 9 | 100:115 | -15 | 16,20 |
| | 6 | TTC Friesenheim | 18 | 6 | 2 | 10 | 114:134 | -20 | 14,22 |
| | 7 | TTV Schmieheim | 18 | 4 | 3 | 11 | 95:141 | -46 | 11,25 |
| | 8 | TTC Berghaupten | 18 | 4 | 2 | 12 | 93:140 | -47 | 10,26 |
| 🔴 | 9 | TTF Schwana/Meißenheim | 18 | 3 | 1 | 14 | 84:153 | -69 | 7,29 |
| 🔴 | 10 | TTC Steinach II | 18 | 3 | 1 | 14 | 80:153 | -73 | 7,29 |



v.l.n.r.:
Tobias Huber, Thomas Bayer,
Stefan Schreider, Kai Reising,
Tim Karcher

Auch Tobias Huber erwartet sein zweites Kind und Tim Karcher wurde Ende Juni zum ersten Mal Vater. Es wird darauf ankommen, als Mannschaft mit der privaten Situation der Jungväter zurecht zu kommen. Auch hinter den Einsätzen von Hannes Blase steht noch ein Fragezeichen. Im Rahmen seines Biotechnologie Studiums wird der 21jährige zunächst ein Stipendium für ein Forschungspraktikum in Kopenhagen annehmen und anschlie-

Leider nur maximal sporadisch zum Einsatz kommen werden Julian Fock und Patric Huber sowie Tobias Kiefer und Marius Maier. Fock und Huber fehlt aktuell die Motivation für den Tischtennisport, Kiefer und Maier haben ihren Wohnsitz im Großraum Stuttgart bzw. München. Insbesondere bei „Jules“ Fock und „Patty“ Huber hofft Mannschaft und Verein, dass es bald wieder anfängt, in den Fingern zu jucken.

« Aktivposten der Mannschaft war unbestritten Kai Reising, der sich schon länger im Jugendtraining stark engagiert »»

Bend ab November in München seine Bachelorthesis schreiben. Wie oft Blase in Offenburg sein wird und spielen kann, bleibt abzuwarten.

Ziel der Mannschaft ist in erster Linie, eine personell stabile Saison zu absolvieren und Captain Thomas Bayer nicht zu viel Organisationsaufwand aufzubürden. Sportlich soll die Klasse gehalten werden.

Mannschaftsführer wird wie im vergangenen Jahr „Oldie“ Thomas Bayer sein, der es wieder schaffen muss, ein Team zu managen, bei dem aus Rücksicht auf die privaten Situationen und der individuellen Motivation eben nicht sechs Spieler zur Verfügung stehen, die an jedem Spiel teilnehmen. Es ist der aktuelle Zeitgeist, den man annehmen und dem man begegnen muss, um Spieler nicht zu frustrieren und letztendlich zu verlieren. Bisher ist dies (nicht nur) in der dritten Mannschaft gelungen, auch wenn es jede Saison aufs Neue ein Balanceakt darstellt, dem mittlerweile mit digitaler Unterstützung in Form einer kostenlosen Teamplanungs-App begegnet wird.

Aufstellung:

| Name: | Q-TTR: |
|---------------------|--------|
| 1. Tim Karcher | 1869 |
| 2. Max Huber | 1839 |
| 3. Stefan Schreider | 1812 |
| 4. Julian Fock | 1798 |
| 5. Tobias Kiefer | 1787 |
| 6. Kai Reising | 1733 |
| 7. Patric Huber | 1734 |
| 8. Marius Maier | 1711 |
| 9. Tobias Huber | 1621 |

mit Max Huber getauscht und die Nummer eins im Bezirksligateam eingenommen hatte, investierte viel und absolvierte acht von neuen Rückrundenspielen in der dritten Mannschaft neben den Einsätzen in der „Zweiten“. Huber und Karcher bestritten zusammen zwölf Begegnungen und halfen der Mannschaft mit 23:0 Einzeln und 12:0 Doppeln.

Aktivposten der Mannschaft war unbestritten Kai Reising, der sich schon länger im Jugendtraining stark engagiert und zur vergangenen Saison auch als Spieler von den TTF Schwanau/Meißenheim zur DJK gewechselt war. Reising bestritt alle 18 Saisonspiele und spielte im vorderen Paarkreuz eine starke 23:8 Bilanz. Schwierig zu kompensieren war, dass in der Rückrunde nicht auf den seit vielen Jahren zuverlässigen Sebastian Hemm zurückgegriffen werden konnte. Als zweifacher Familienvater musste Tischtennis verständlicherweise hintenanstehen.



v.l.n.r.:
Fabian Hoch, Jochen Schweiger, Michael Derr,
Mario Bross, Eduard Schmidt



Herren 4

KREISLIGA A

Gute Entwicklung soll fortgesetzt werden

Mit dem Ziel Klassenerhalt ist das Team um Mannschaftsführer Fabian Hoch in die vergangene Saison gegangen und hat einen ausgezeichneten dritten Platz belegt.

Die Bescheidenheit bei der Zielsetzung rührte daher, dass mit Noemi Graf eine wichtige Stütze vom vorderen Paarkreuz in die Damen Regionalligamannschaft der DJK gezogen wurde. Die 19jährige hatte sich die Chance in der zweiten Damenmannschaft durch Trainingsfleiß und gute Leistungen bei den Herren verdient. Außerdem ist man sich im Team immer noch der Tatsache bewusst, dass zwischen 2018 und 2020 blitzartig der Aufstieg von der C-Klasse in die A-Klasse absolviert worden war.

Mit ausschlaggebend für das gute Abschneiden war die Tatsache, dass Mario

Bross aus der dritten Mannschaft in die vierte Mannschaft gerückt ist. Aus der eigenen Jugend stammend stütze der 31jährige das Team mit einer 20:4 Bilanz im vorderen Paarkreuz und spielte darüber hinaus mit Hoch ein gutes Doppelpaar (10:4 Siege). Hier liegt auch die größte Herausforderung, denn Bross wird aus beruflichen Gründen nicht mehr oft die Möglichkeit haben, der Mannschaft beizustehen.

Da Hannes Blase studiumsbedingt in München sein wird und ohnehin für die dritte Mannschaft vorgesehen ist, wird Michael Derr neuer und alter Spitzenspieler sein. Derr musste in der vergangenen Saison eher in der dritten Mannschaft aushelfen und war verletzungsbedingt zeitweise außer Gefecht gesetzt. Die Hoffnung ist, dass der 47jährige, ehemalige Verbandsligaspieler das Team in der neuen Saison stützen kann. Dahinter

| | Rang | Mannschaft | Beg. | S | U | N | Spiele | ± | Punkte |
|---|------|-----------------------------|------|----|---|----|---------|------|--------|
| ➔ | 1 | TTF Kappel II | 16 | 16 | 0 | 0 | 144:23 | +121 | 32:0 |
| | 2 | TTC Nonnenweier | 16 | 12 | 1 | 3 | 132:67 | +65 | 25:7 |
| | 3 | DJK Offenburg IV | 16 | 10 | 2 | 4 | 119:100 | +19 | 22:10 |
| | 4 | TTC Wilstätt II | 16 | 7 | 2 | 7 | 109:98 | +11 | 16:16 |
| | 5 | TTC Steinach III | 16 | 6 | 1 | 9 | 88:110 | -22 | 13:19 |
| | 6 | TTG Ulm II | 16 | 6 | 1 | 9 | 84:111 | -27 | 13:19 |
| | 7 | TTF Schwanauf/Meißenheim II | 16 | 3 | 2 | 11 | 80:132 | -52 | 8:24 |
| ➔ | 8 | TTF Hesselhurst | 16 | 4 | 0 | 12 | 69:126 | -59 | 8:24 |
| ➔ | 9 | TTC Friesenheim II | 16 | 3 | 1 | 12 | 74:130 | -56 | 7:25 |



freut man sich, dass sich Sascha Reiß trotz seiner Verpflichtungen rund um das Fußball-Damenteam des SC Sand die Zeit für zahlreiche Tischtennisspiele aus den Rippen schnitzen kann. Nicht nur spielerisch (8:5 Bilanz im vorderen A-Klassen Paarkreuz), sondern auch kameradschaftlich

Sehr freut man sich im Lager der DJK über die Entwicklung von Noah Heimpel. Der eigenen Jugend entsprungen nimmt Heimpel mittlerweile in der Erwachsenen-Trainingsgruppe teil und kratzt aktuell an der 1400 Punkte Marke. Mit 9:5 Einzelsiegen im hinteren Paarkreuz hat er bereits in der



Mit einem Auge wird man aber wohl stets etwas nach oben schielen.



ist es schön, wenn er mit von der Partie ist. Thomas Bayer und Sebastian Hemm finden sich ebenfalls in der offiziellen Aufstellung der Vierten, sind aber Teil der dritten Mannschaft. Sollte Reiß nicht zur Verfügung stehen, rückt Eduard Schmidt ins vordere Paarkreuz. Der 28jährige kam zur vergangenen Saison von den TTF Schwannau/Meißenheim zur DJK, hat sich super in den Verein integriert und war spielerisch wichtig für die Mannschaft, da auch er in der Lage ist, im vorderen Paarkreuz Spiele zu gewinnen.

Wie Kai Reisig und „Edu“ Schmidt kommt zur neuen Saison Vladimir Rojak zur DJK. Sohn Lev spielt seit der vergangenen Saison für die DJK-Jugend und ist Teil der Trainingsgruppe. Verein und Mannschaft freuen sich sehr, dass mit Vladimir eine Verstärkung für das mittlere Paarkreuz gewonnen werden konnte. Eine tolle Entwicklung hat Fabian Hoch genommen. Das Offenburger Eigengewächs, Jugendtrainer, Jugendbetreuer, Mannschaftsführer und Abteilungsvorstandsmitglied ist ein unschätzbar wertvoller Aktivposten im Verein. Sportlich hat der 28jährige seit September 2019 ca. 210 TTR Punkte hinzugewonnen und war in der vergangenen Saison mit einer Bilanz von 20:7 neben Mario Bross der wertvollste Spieler im Team.

Zum Mannschaftskern zählt außerdem Jochen Schweiger und hat im Team die längste DJK-Vergangenheit. Das Urgestein ist seit dem Jahr 1979 aktives Mitglied in unserem Verein. Eine tolle Sache, dass das Team auch nächste Saison wieder auf die zuverlässigen Dienste des nach wie vor topfiten 52jährigen zurückgreifen kann.

vergangenen Saison einen wertvollen Beitrag geleistet und soll nun als Stammspieler seine Chance bekommen, sich im Team weiter vorzuspielen. Etwas kürzer treten wird in der kommenden Saison Norbert Graf, steht dem Team aber als wertvolles Notfallbackup zur Verfügung. Als ehemaliger Mannschaftsführer ist Graf nach wie vor eine gern gesehene Führungsfigur in der Mannschaft.

Da auch dieses Jahr einige personelle Stolpersteine auf das Team warten könnten, konzentriert man sich in der „Vierten“ erst einmal auf den Klassenerhalt. Mit einem Auge wird man aber wohl stets etwas nach oben schielen.

Aufstellung:

| Name: | Q-TTR: |
|----------------------|--------|
| 1. Hannes Blase | 1584 |
| 2. Michael Derr | 1611 |
| 3. Mario Bross | 1609 |
| 4. Sebastian Hemm | 1589 |
| 5. Thomas Bayer | 1586 |
| 6. Sascha Reiß | 1567 |
| 7. Eduard Schmidt | 1489 |
| 8. Vladimir Rojak | 1526 |
| 9. Fabian Hoch | 1470 |
| 10. Jochen Schweiger | 1397 |
| 11. Norbert Graf | 1375 |
| 12. Noah Heimpel | 1370 |



Stammbesetzung muss erstmal gefunden werden

Die fünfte Herrenmannschaft wird in der Saison 2023/2024 in der Kreisliga B an den Start gehen und damit eine Liga höher als in der Vorsaison. Aufgrund einiger Neuzugänge und Rückkehrer bzw. Jugendlicher, die ganz in die Altersklasse der Erwachsenen aufsteigen oder bei den Erwachsenen erste Erfahrungen sammeln sollen, hat man sich im Lager der DJK entschieden, die fünfte Herrenmannschaft in der B-Klasse antreten zu lassen.

Das vordere Paarkreuz des Teams bilden zwei Neuzugänge. Von den TTF Schwanau-Meißenheim schloss sich Vladimir Rojak an und Dr. Michael Fürst



Jacob Meder ein Talent aus unserer jungen Garde rückt altersbedingt in die Altersklasse der Herren auf.



wechselte vom SpVgg Erlangen, nachdem es ihn beruflich in die Ortenau gezogen hat. Er hatte in den letzten Jahren krankheitsbedingt eine Tischtennispause eingelegt, wagt nun aber einen Neube-

ginn bei uns. Im Training konnte Michael bereits zeigen, wozu er im Stande ist. Inwiefern er an sein altes Spielniveau nach so langer Abstinenz heranreichen kann, bleibt abzuwarten. Die Nummer eins im

| | Rang | Mannschaft | Beg. | S | U | N | Spiele | ± | Punkte |
|---|------|----------------------|------|----|---|----|--------|-----|--------|
| 🏆 | 1 | TTC Durbach II | 14 | 13 | 0 | 1 | 119:39 | +80 | 26,2 |
| 🏆 | 2 | TTC Fessenbach II | 14 | 8 | 3 | 3 | 110:83 | +27 | 19,9 |
| | 3 | SF Goldscheuer III | 14 | 7 | 3 | 4 | 102:85 | +17 | 17,11 |
| | 4 | TUS Windschlag II | 14 | 7 | 0 | 7 | 93:88 | +5 | 14,14 |
| | 5 | DJK Offenburg V | 14 | 4 | 3 | 7 | 86:98 | -12 | 11,17 |
| | 6 | TTG Ulm III | 14 | 4 | 2 | 8 | 67:100 | -33 | 10,18 |
| | 7 | TUS Rammersweier III | 14 | 4 | 1 | 9 | 78:103 | -25 | 9,19 |
| | 8 | TV Unterfarmersbach | 14 | 2 | 2 | 10 | 59:118 | -59 | 6,22 |

v.l.n.r.:
Justin Derr, Daniel Schrempp,
Mesut Aydogdu, Jacob Meder,
Maik Krieger, Michael Fürst



Team, Vladimir Rojak hat über seinen Sohn Lev, Spieler unserer 1. Jugendmannschaft, den Weg zu uns gefunden, wird aber hauptsächlich in der vierten Mannschaft zum Einsatz kommen.

Mit Fabian Hoch, Jochen Schweiger, Norbert Graf und Noah Heimpel finden sich noch weitere vier Spieler in der Aufstellung wieder, die tatsächlich der vierten Mannschaft zuzurechnen sind, im Zuge der schwereren Aufgaben in der B-Klasse theoretisch punktuell helfen könnten. Danach folgt mit Jacob Meder ein Talent aus unserer jungen Garde. Jacob rückt altersbedingt in die Altersklasse der Herren auf. Er hatte bereits in der vergangenen Saison bei Einsätzen im Herrenbereich bewiesen, dass er hier durchaus mithalten kann. Ein weiterer Leistungssprung ist sicherlich noch zu erwarten.

Des Weiteren werden hier auch immer wieder Spieler zum Einsatz kommen, die nominell in der sechsten Herrenmannschaft aufgestellt sind. Es wird eine Aufgabe des Mannschaftsführers Fabian Hoch sein, in enger Zusammenarbeit mit dem Mannschaftsführer der Herren 6, die Einsätze der Spieler sinnvoll zu koordinieren.

Aufstellung:

| Name: | Q-TTR: |
|----------------------|--------|
| 1. Vladimir Rojak | 1526 |
| 2. Dr. Michael Fürst | 1522 |
| 3. Fabian Hoch | 1476 |
| 4. Jochen Schweiger | 1397 |
| 5. Norbert Graf | 1375 |
| 6. Noah Heimpel | 1379 |
| 7. Jacob Meder | 1349 |



Ihre freundliche Apotheke
im Herzen der Oststadt

hilda  **apothekerin**
Brigitte Ufheil

Hildastraße 69 • 77654 Offenburg • Tel. 0781-3 88 38 • Fax: 3 88 34
E-Mail: hilda.apo@pharma-online.de • Internet: hilda-apotheke.de



v.l.n.r.:
Tom Strauß, Simon Haag, Edward Kordalewski,
Alexander Derr, Samuel Hirz, Maarten Vetter

Herren 6

KREISLIGA C

Gute Jugendarbeit trägt nun Früchte und schlägt sich in den Mannschaftsmeldungen nieder!

Erstmals seit 14 Jahren (seit der Saison 2009/2010 - D-Klasse) werden wir in der Saison 2023/2024 wieder mit einer sechsten Mannschaft starten. Eine sechste Herrenmannschaft mit 6 Spielern gab es sogar 17 Jahre nicht mehr (Saison 2006/2007 - B-Klasse). Diese Tatsache löste Freude bei den Verantwortlichen im Lager der DJK aus.

So konnte man dem landauf und landab erkennbaren Trend von Spielerschwund und Mannschaftsrückzügen entgegentreten. Wir konnten somit nicht nur das Niveau gegenüber dem Vorjahr halten, sondern sogar steigern. Gründe hierfür sind in den Neuzugängen zu finden, die wir

für die kommende Saison zu verzeichnen hatten aber auch die über Jahre hinweg gute Jugendarbeit trägt nun Früchte und schlägt sich in den Mannschaftsmeldungen der Aktiven nieder.

Die Herren 6 werden in der Saison 2023/2024 in der Kreisliga C Gruppe 1 antreten. In dieser Spielklasse war die DJK bereits in der vergangenen Saison vertreten und belegte zum Schluss den fünften Tabellenplatz.

An der Spitze der Mannschaftsaufstellung steht unser Sprecher des Abteilungs-

vorstands Timo Ruf. Ob Timo allerdings tatsächlich mal wieder zum Tischtennisschläger greifen wird, bleibt abzuwarten. Ihm folgt mit Justin Derr ein Spieler aus der Nachwuchsschmiede der DJK. Als kleiner

Bub hat Justin bei der DJK das Tischtennisspielen erlernt und seither ist er fester Bestandteil einer DJK-Mannschaft. Im Herrenbereich wird es für Justin die zweite Spielzeit werden. In der Vorsaison konnte er sich eine hervorragende Bilanz mit 10:3 Siegen erspielen. Danach folgen mit Lev Rojak und Jakob Teichgraber zwei aktuelle Jugendspieler, die auch verstärkt im



Alles in allem eine bunte Truppe mit den unterschiedlichsten Spielertypen und Spielsystemen.





reits dem Jugendalter entwachsen, doch mit seinen 21 Jahren sorgt er weiterhin für jugendlichen Schwung. Andrew ist der jüngste Spieler im Team. Es ist seine erste Saison, in der er bei den Herren mitspielen darf. Doch davor braucht es ihm nicht bange zu sein. Mit Daniel Schrempp und Stefan Lindheimer finden sich zwei Spieler im Team, die zwischenzeitlich auch das Aktiventraining bereichern und über die man sich im Lager der DJK sehr freut. Während Stefan neu zu uns stößt und seine Tischtenniskarriere in Bayern gestartet hat, gilt Daniel als Eigengewächs. Nach einigen Jahren Tischtennispause hat Daniel bereits vergangene Saison den Weg zu uns wieder gefunden. Danach stehen mit Jonas Meder, Timon Müller und Nikita Merlin drei weitere Jugendspieler im Team. Auch für diese drei gilt es, wichtige Erfahrungen zu sammeln. Maik Krieger, Samuel Hirz und Simon Haag sind drei weitere Spieler, die zur jungen Garde zu zählen sind. Erfreulich auch, dass Samuel Hirz Verantwortung übernimmt. Er wird das Amt des Mannschaftsführers innehaben, was bei diesem großen Spielerpool keine ganz unwichtige Aufgabe ist. Auch Mesut Aydogdu und Dong Yang stehen in der nächsten Saison wieder zur Verfügung, so dass sich insgesamt 21 Spieler in der Aufstellung der Herren 6 wiederfinden.

Alles in allem eine bunte Truppe mit den unterschiedlichsten Spielertypen und Spielsystemen. Hier wird es auch Aufgabe des Mannschaftsführers sein, die Einsätze aller Spieler zu koordinieren, auch unter Berücksichtigung möglicher Ersatz-

gestellungen in Herren 5, was als herausfordernde Aufgabe angesehen werden kann.

Aufstellung:

| Name: | Q-TTR: |
|-----------------------|--------|
| 1. Timo Ruf | 1337 |
| 2. Justin Derr | 1335 |
| 3. Lev Rojak | 1333 |
| 4. Alexander Derr | 1292 |
| 5. Jakob Teichgraeber | 1275 |
| 6. Tom Strauß | 1284 |
| 7. Julia Derr | 1275 |
| 8. Edward Kordalewski | 1210 |
| 9. Maarten Vetter | 1172 |
| 10. Andrew Arnold | 1149 |
| 11. Elias Meder | 1159 |
| 12. Daniel Schrempp | 1153 |
| 13. Jonas Meder | 1150 |
| 14. Stefan Lindheimer | 1131 |
| 15. Timon Müller | 1131 |
| 16. Maik Krieger | 1124 |
| 17. Mesut Aydogdu | 1026 |
| 18. Samuel Hirz | 1007 |
| 19. Nikita Merlin | 1003 |
| 20. Dong Yang | 968 |
| 21. Simon Haag | 882 |

Herrenbereich eingesetzt werden sollen. Dadurch soll ihnen der spätere Übergang in die Aktivenlaufbahn erleichtert werden und gleichzeitig können die beiden wichtigen Spielerfahrungen sammeln. Dazwischen steht mit Alexander Derr ein Spieler der „älteren“ Garde. Alexander genießt es mit seinen Enkelkindern Justin und Julia, die an Nummer 7 aufgestellt ist, an die Tische zu gehen. Noch vor Julia findet sich Tom Strauß in der Aufstellung wieder. Tom ist aufgrund seines Abwehrspiels für viele Spieler unbequem zu spielen. Mit Edward Kordalewski folgt ein weiterer Spieler, der schon zum „Inventar“ der DJK zu zählen ist. Es ist schön zu sehen, dass man bis ins hohe Alter Spaß am Tischtennissport haben kann. Mit Maarten Vetter und Andrew Arnold stehen zwei weitere junge, hungrige Spieler im Team. Maarten ist zwar be-

STAHL in TOP FORM

Wir fertigen für SIE:

- Carport und Überdachungen, Geländer und Tore
- Zaunanlagen
- Stahltreppen
- Stahlkonstruktionen
- Reparatur- und Kundendienst
- Edelstahlgeländer und Tore

Wir installieren für SIE:

- Ihr Badezimmer
- Ihre Hausinstallation
- Ihre Dachrinnen u. Regenfallrohre
- Ihre Kaminverkleidungen
- Ihre Solaranlage
- Ihre Regenwasseranlage

SCHLOSSEREI

Wagner & KOPF GMBH

METALLGESTALTUNG

Schloßweg 3 D-77960 Seelbach
 Telefon 07823-1428 Telefax 07823-5490
 info@schlosserei-wagner-kopf.de www.schlosserei-wagner-kopf.de

v.l.n.r.:

Noah Heimpel, Lev Rojak, Jakob Teichgraeber, Max Huber



Jungen 191

LANDESLIGA

Landesliga - wir sind bereit!

Die erste Jugendmannschaft wird in der Saison 2023/2024 wieder auf Verbandsebene antreten. Die Mannschaft hat sich dies mit einem tollen zweiten Platz in der abgelaufenen Saison in der Bezirksliga verdient. Lange lag das Team an der Tabellenspitze, erst im letzten Saisonspiel verlor die Mannschaft die Meisterschaft durch eine Niederlage gegen den TTC Renchen. Nichtsdestotrotz spielten Jacob Meder (21:8), Noah Heimpel (25:8), Jakob Teichgraeber (24:5) und Lev Rojak (14:2) eine tolle Saison.

Die Mannschaft wird in der kommenden Saison 2023/2024 nur leicht verändert an den Start gehen. Altersbedingt scheidet

Karriere vorantreiben. Sein ganzes Potenzial hat er aber noch nicht ausgeschöpft, sodass hier noch weitere Leistungsprün-

« Das Team sollte somit gut gerüstet sein, um die Aufgaben in der Landesliga zu meistern. »

Jacob Meder aus. Die Spitzenposition wird Max Huber innehaben. Wie oft dieser dann letztlich zum Einsatz kommen wird, muss abgewartet werden, denn Max zählt mit seinen 17 Jahren bereits zum festen Stamm der 2. Herrenmannschaft in der Verbandsoberriga. Dahinter folgt Noah Heimpel. Noah konnte sich in den letzten Jahren stetig weiterentwickeln und seine

ge zu erwarten sind. Die dritte Position im Team übernimmt Lev Rojak. Lev stieß in der Vorsaison zu uns, nachdem er seinen Wohnsitz von Estland nach Deutschland verlegt hat. In Estland gehörte Lev zur nationalen Spitze in seinem Jahrgang. Auch bei uns wusste er mit seinem offensiven Spielstil zu überzeugen. Als nächstes folgt Jakob Teichgraeber. Jakob gehört

wie auch Noah schon zum „Jugendinventar“ der DJK. Er hat bereits in der Saison 2021/2022 Landesligaluft geschnuppert. Durch seinen Trainingsfleiß konnte auch Jakob in den vergangenen Jahren sein Niveau stets steigern. Auch er gehört mit seinen 17 Jahren zu den hoffnungsvollen Nachwuchstalenten der DJK. Als Ersatz stehen Julia Derr bzw. Andrew Arnold aus der zweiten Jugendmannschaft bereit.

Das Team sollte somit gut gerüstet sein, um die Aufgaben in der Landesliga zu meistern. Hierbei wird die Mannschaft auf Vereine aus der Nähe wie Friesenheim und Renchen treffen, aber auch weite

Fahrten nach Mühlingen oder Rottweil stehen bevor. Das am entferntesten Spiel wird in Beuren a.d. Aach stattfinden. Insgesamt handelt es sich um eine 10er Staffel, sodass je Halbunde 9 Spiele zu absolvieren sind. Organisatorisch im Vorfeld sicherlich keine ganz leichte Aufgabe hier alle Spieler, Betreuer und Fahrdienste einzuteilen.

Neben den Jugendspielen sollen Max, Noah, Lev und Jakob auch noch in den Herrenmannschaften der DJK zu Einsätzen kommen, um so den Übergang in den Herrenbereich vorzubereiten.

Aufstellung:

| Name: | Q-TTR: |
|-----------------------|--------|
| 1. Jele Stortz | 1894 |
| 2. Max Huber | 1833 |
| 3. Noah Heimpel | 1370 |
| 4. Lev Rojak | 1327 |
| 5. Jakob Teichgraeber | 1287 |

Jugendtraining:

Dienstags von 17:15 bis 18:45
Freitags von 17:15 bis 18:45



Ihre neue
Wohlfühlküche
– so individuell
wie Sie!

über
50
JAHRE
streb
KÜCHENWELT

Freiburger Straße 3
77652 Offenburg
Tel. 0781/27160
www.streb-kuechen.de
info@streb-kuechen.de

Bauhöfer's Bierdeckel

Offizielle SKY und DAZN Sportsbar

Öffnungszeiten:

Mo.- Do. 16.00 - 01.00 Uhr
Fr. 16.00 - 03.00 Uhr
Sa. 15.30 - 03.00 Uhr
So. geschlossen



Hauptstraße 67, 77871 Renchen
bierdeckelrenchen@web.de
07843 / 63 999 66

Wir freuen uns auf euch!

v.l.n.r.:
Timon Müller, Julia Derr, Andrew Arnold, Jonas Meder



Das Team sollte in der Bezirksliga eine gute Rolle spielen

In der Saison 2023/2024 wird die 2. Jugendmannschaft in der Bezirksliga starten. Das Team tritt somit eine Liga höher als in der Vorsaison an.

Nachdem das Team in der abgelaufenen Saison mit 28:0 Punkten die Meisterschaft feiern konnte, ist der Aufstieg in die Bezirksliga nur ein logischer Schritt. Die Säulen des Erfolgs waren Julia Derr (30:2), Andrew Arnold (29:7), Ho Young Lee (20:4) und Timon Müller (26:4). Alle vier erspielten sich herausragende Bilanzen. Altersbedingt scheidet nur Ho Young aus dem Team aus. Ihn wird es studienbedingt zudem in die Ferne ziehen, sodass er der DJK als Spieler nicht mehr zu Verfügung steht.

Das Team 2023/2024 wird wiederum von Julia Derr angeführt werden. An Position zwei folgt ihr Andrew Arnold. Die beiden bestechen Jahr für Jahr durch herausra-

gende Einzelbilanzen und bilden gemeinsam auch ein hervorragendes Doppel. Um die Meistertitel zu zählen, die diese beiden mit einer Nachwuchsmannschaft für die DJK bereits erzielen konnten, reichen die Finger einer Hand nicht aus. Von beiden bisher eine beachtliche Karriere. Neu ins Team rückt Jonas Meder. Er wird an Position 3 aufgestellt. Jonas hatte bereits früher schon seine Einsätze in den Minis- und Schülermannschaften der DJK bevor er eine Auszeit vom Tischtennis nahm. Zum Ende der letzten Saison stieß er dann wieder zur DJK-Familie und verstärkte die 1. Schülermannschaft. Auch in der 3. Jugendmannschaft hat er beim Saisonendspurt ausgeholfen. Hier konnte er schon wieder an sein altes Niveau anknüpfen. Über seine Rückkehr ist man im Lager der DJK sehr erfreut. Der vierte im Bunde wird Timon Müller sein. In seinem letzten Jugendjahr wird Timon versuchen, seine hervorragende Bilanz aus der vergangenen Saison auch eine Liga höher zu

bestätigen. Man hat das Gefühl, dass in der letzten Saison bei Timon endlich der Knoten geplatzt ist und er nun auch bei den Punktspielen sein ganzes Potenzial auszuschöpfen weiß. Im Training ist ihm das schon länger gelungen, aber letzte Saison konnte er das nun auch bei den Mannschaftsspielen zeigen.

Das Team sollte in der Bezirksliga eine gute Rolle spielen, davon sind die verantwortlichen Jugendtrainer überzeugt. Messen wird sich die Mannschaft mit Teams aus u.a. Fessenbach, Langhurst oder Renchen. Insgesamt treten 10 Mannschaften in dieser Liga an.

Aufstellung:

| Name: | Q-TTR: |
|------------------|--------|
| 1. Julia Derr | 1269 |
| 2. Andrew Arnold | 1167 |
| 3. Jonas Meder | 1144 |
| 4. Timon Müller | 1125 |

Wohnwagen-Reparaturen

Wohnmobil-Reparaturen

PKW-Anhänger-Reparaturen



- Bremsendienst
 - Gasprüfung
 - HU-Abnahme
 - Kundendienst

müller GMBH
NFZ-Service-Center

77656 Offenburg • Heinrich-Herz-Straße 28 • Telefon 07 81/99 02 240
Fax 99 02 24 25 • www.fahrzeugbaumueller.de

v.l.n.r.:
Jona Lechleiter, Adriel Kirsten,
Brandon Hornickel, Nikita Merlin



Jungen 19 III

BEZIRKSKLASSE B

Die dritte Mannschaft startet in der Bezirksklasse B

Auch in der Saison 2023/2024 wird es eine dritte Jugendmannschaft geben. Diese Mannschaft wird in der Bezirksklasse B an den Start gehen. Insgesamt handelt es sich um eine 7er Staffel.

In der abgelaufenen Saison belegte die 3. Jugendmannschaft in der Kreisliga A 1 zum Schluss den 2. Platz. Lediglich der Meister aus Oberharmersbach erwies sich als zu stark. Nikita Merlin (26:10) und Marcel Treiber (30:9) waren die Stützen des Teams. Im gemeinsamen Doppel erspielten sich die zwei eine Bilanz von 8:4. Leider wird uns Marcel in der nächsten Saison nicht mehr zur Verfügung stehen. Ergänzt wurde die Mannschaft durch die beiden Ersatzspieler aus der Schüler 1 Lynn Reisig (5:4) und Nevio Graf (10:5).

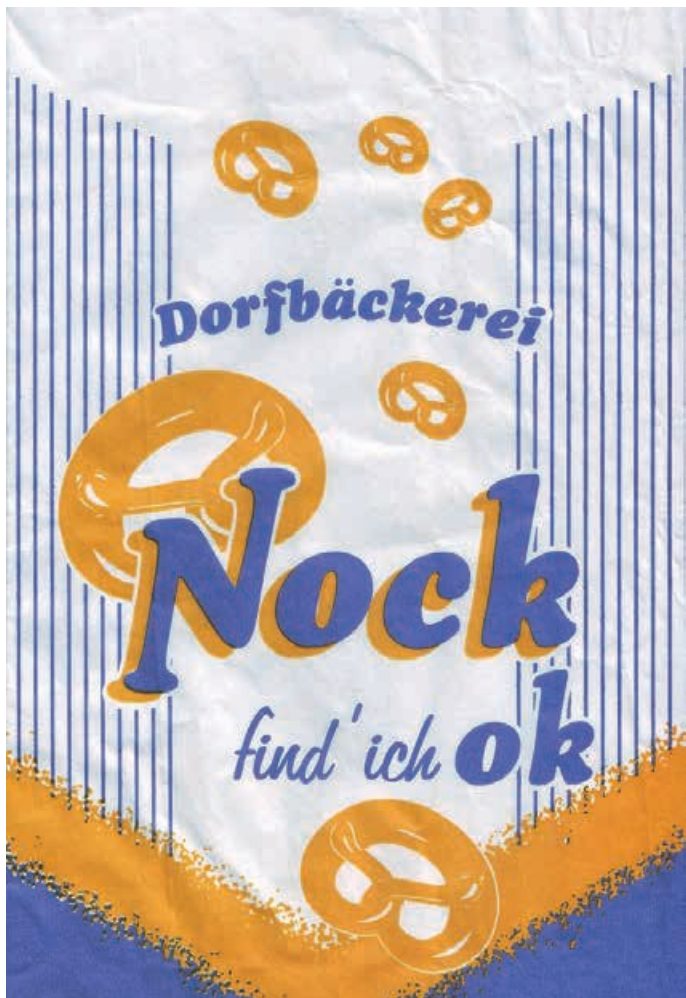
Angeführt wird die Mannschaft in der kommenden Saison wiederum von Nikita Merlin. Auch wenn Nikita nicht über den Wingerschlag verfügt, ist er nur schwer zu bezwingen, da er von Vor- wie Rückhand sehr sicher agiert, ein fleißiger Punktesammler in den Mannschaftsspielen. An Position 2 findet sich Adriel Kirsten wieder, der aus der 2. Schülermannschaft altersbedingt aufrückt. Adriel hat erst relativ spät mit dem Tischtennispielen begonnen. Kommende Saison wird erst seine zweite Saison werden. Adriel entwickelt sich gut und lernt rasch dazu, auch in der älteren Konkurrenz braucht er sich nicht zu verstecken. An Nummer 3 und 4 im Team stehen zwei Neulinge. Für Brandon Hornickel und Jona Lechleiter wird es die Premiersaison werden. Hier wird es spannend sein zu sehen, wo die beiden im Vergleich zur Konkurrenz stehen. Lynn Reisig und Nevio Graf werden dem Team auch

weiterhin als mögliche Ersatzspieler zur Verfügung stehen, grundsätzlich sollen sie aber in der Bezirksliga der Altersklasse J15 eingesetzt werden.

Das Team soll Spaß haben und versuchen das Beste aus sich herauszuholen. Die Gegner lauten: TTC Berghaupten II, TTC Haslach, TTC Durbach, TUS Windschlag, TTC Ebersweier und DJK Oberharmersbach.

Aufstellung:

| Name: | Q-TTR: |
|----------------------|--------------------|
| 1. Nikita Merlin | 997 |
| 2. Adriel Kirsten | 849 |
| 3. Brandon Hornickel | (noch ohne Punkte) |
| 4. Jona Lechleiter | (noch ohne Punkte) |





**gätnerei
schweiger**

**Blumen kaufen
wo sie wachsen!**



Meisterbetrieb
Alte Straßburger Str. 24 • 77652 Offenburg • Tel.: 0781 22500



Herausgeber: Gätnerei Schweiger, Alte Straßburger Str. 24, 77652 Offenburg, Tel.: 0781 22500

Heimat ist dort, wo die coolen Jobs sind.

Wir brauchen Verstärkung am kältesten Punkt der Ortenau!


Ob Schwarzwaldmädel oder badischer Pfundskerl – bei uns in der Tangofabrik warten interessante Aufgaben auf Dich.

Mehr Informationen unter:
www.huber-online.com/karriere




JETZT
BEWERBEN!

Inspired by
temperature



top100.de

Top-Innovator
2023



www.huber-online.com

f @ YouTube in t x

v.l.n.r.:
Patrick Roth, Nevio Graf,
Lynn-Beryl Reisig



Jungen 151

BEZIRKSLIGA

Die Mannschaft strebt einen Mittelfeldplatz an

Die 1. Schülermannschaft wird in der Saison 2023/2024 erneut in der Bezirksliga aufschlagen. Insgesamt gehen in dieser Spielklasse sieben Mannschaften an den Start. Gegner sind u.a. Teams aus Altdorf, Durbach, Oberschopfheim und Windschlag.

Das Team spielte bereits in der abgelaufenen Saison in dieser Spielklasse und belegte am Ende den vierten Tabellenplatz. Die Mannschaft wird in der gleichen Aufstellung, ergänzt um Daniel Frank, an den Start gehen und versuchen, diese tolle Leistung in der kommenden Saison zu bestätigen.

Die Spitzenposition hat Lynn-Beryl Reisig inne. Mit 16:14 Siegen konnte sie bereits in der abgelaufenen Saison eine leicht positive Bilanz erspielen. Lynn ist sehr trainingsfleißig, was sich in ihrer Entwicklung

niederschlägt. Ihren TTR-Wert konnte sie von 924 auf aktuell 1005 Punkte steigern und das Ende ist hier sicherlich noch nicht erreicht. Die Nummer 2 im Team übernimmt Nevio Graf. Der Jüngste aus der Tischtennispielenden Familie Graf wusste vergangene Saison vor allem bei seinen Ersatzeinsätzen in der Altersklasse J19 zu überzeugen. Aber auch in der Schüler-Bezirksliga machte er seine Sache gut. Für ihn stand zum Schluss eine Bilanz von 12:21 Siegen. Da auch Nevio fleißig trainiert, darf auch von ihm weiterhin ein Leistungssprung erwartet werden. Das gemeinsame Doppel der beiden lässt allerdings noch Luft nach oben. Hier ist die ein oder andere Übungseinheit sicherlich angebracht. An Position drei wird Patrick Roth aufschlagen. Auch er konnte wichtige Siege für den Mannschaftserfolg in der abgelaufenen Saison feiern. Patrick's Leistungskurve zeigt ebenfalls nach oben. Die in der Vorsaison gesammelten Erfahrungen werden ihm sicherlich dabei hel-

fen, dem Team in der kommenden Saison eine Stütze zu sein. Neu im Team findet sich Daniel Frank wieder. Hier darf man gespannt sein, wie sich Daniel in seiner Premierensaison in der höchsten Schüler-spielklasse des Bezirks schlagen wird.

Die Mannschaft strebt einen Mittelfeldplatz an. Wie stark letztlich diese Liga sein wird, ist schwer einzuschätzen. Aber rein anhand der TTR-Werte sollte ein Mittelfeldplatz möglich sein.

Aufstellung:

| Name: | Q-TTR: |
|----------------------|--------------------|
| 1. Lynn-Beryl Reisig | 924 |
| 2. Nevio Graf | 869 |
| 3. Patrick Roth | 819 |
| 4. Daniel Frank | (noch ohne Punkte) |

AUTOHAUS SCHILLINGER

**...wenn's ums Auto geht:
Wir sind für Sie da.**



OG-Albersbösch, Kolpingstraße 1, Tel. 07 81 / 6 60 37



Timm-Zinth

77654 Offenburg • Bertha-von-Suttner-Str. 4 • Telefon: 0781 923896

*... der besondere
Markt in Offenburg*



Wir ♥ Lebensmittel.

Unsere Öffnungszeiten: Montag–Freitag: 8–20 Uhr, Samstag: 8–18 Uhr



v.l.n.r.:
Ilan Sanner, Sebastian Dittgen, Paul Yang,
Grzegorz Urbanowicz, Rebekka Sulz, Amy Merkel



BEZIRKSKLASSE B

Gemeinsam Spaß am Tischtennisport haben

Die 2. Schülermannschaft wird in der Saison 2023/2024 wiederum in der Bezirksklasse B an den Start gehen. Bereits vergangene Saison spielte das Team in dieser Klasse und belegte zum Ende der Saison den 6. Tabellenplatz. Gute 10 Punkte konnte das Team insgesamt auf der Habenseite verbuchen.

Ihren Spitzenspieler musste das Team allerdings altersbedingt abgeben. So wird Sebastian Dittgen in der kommenden Saison an Position eins gelistet. Mit 12:11 Siegen war Sebastian bereits in der abgelaufenen Runde eine wichtige Stütze. Er wird versuchen an diese gute Leistung auch 2023/2024 anzuknüpfen. An Position zwei steht mit Ilan Sanner einer der zuverlässigsten Spieler des Teams. Ilan hat damals über einen Schnuppertag den Weg zu uns gefunden und seither hat er

kaum ein Mannschaftsspiel verpasst. Auf Ilan folgt an dritter Stelle Grzegorz Urbanowicz. Für Grzegorz war es letztes Jahr die Premiersaison, dabei konnte er vor allem im Ranglistenwettbewerb überzeugen und spielte sich bis auf die südbadische Ebene vor, was für Grzegorz ein toller Erfolg war. Daran gilt es anzuknüpfen. Mit Paul Yang folgt ein ganz junger Spieler an Position 4. Paul rückt altersbedingt von den Minis auf. Bei den Minis war Paul nur schwer zu bezwingen, im Lager der DJK ist man gespannt, wie er sich in der Altersklasse J15 schlagen wird. Danach folgen mit Amy Merkel und Rebecca Sulz zwei Mädchen. Beide waren bereits letzte Saison Teil der Mannschaft und trugen mit einigen Siegen zum Mannschaftserfolg bei. Insbesondere im gemeinsamen Doppel haben die zwei ihren Spaß. Mit Eliano Kirsten folgt dann ein „Greenhorn“. Eliano fand über seinen älteren Bruder Adrien den Weg zum Tischtennis und zu uns. Zwischenzeitlich haben die zwei Jungs

auch ihren Vater mit dem Tischtennisvirus infiziert, man sieht also Tischtennis ist ein Sport für die ganze Familie.

Die Mannschaft kann ohne Erwartungsdruck aufspielen. Sie soll zu einer homogenen Truppe zusammenwachsen und gemeinsam Spaß am Tischtennisport haben. Gegner werden u.a. Teams aus Berghaupten, Steinach und Seelbach sein. Insgesamt handelt es sich um eine 9er Staffel.

Aufstellung:

| Name: | Q-TTR: |
|--------------------------------------|--------|
| 1. Sebastian Dittgen | 788 |
| 2. Ilan Sanner | 771 |
| 3. Grzegorz Urbanowicz | 768 |
| 4. Paul Yang | 787 |
| 5. Amy Merkel | 740 |
| 6. Rebecca Sulz | 676 |
| 7. Eliano Kirsten (noch ohne Punkte) | |

Damit Sie besser fahren. Service mit Persönlichkeit.

- | Autorisierter Ford Service-Betrieb
- | Verkauf von Ford Neuwagen und Gebrauchtwagen aller Marken
- | Reparatur für alle Marken
- | Kundendienst, Unfallinstandsetzung und Ersatzteile für alle Marken
- | Ersatz- und Mietwagen-Service
- | TotalEnergies Tankstelle mit Backshop

Auto Kupferschmidt
ALLE MARKEN. EIN AUTOHAUS.



Auto-Kupferschmidt GmbH | Schutterstr. 3 | 77746 Schutterwald
Telefon +49 (0)781 9656-0 | Fax +49 (0)781 9656-40
info@auto-kupferschmidt.de | www.auto-kupferschmidt.de



Ob im Güter-
oder Personenverkehr
(Ausflugs- oder Studienfahrten sowie
City- & Business Hopping)

Laitenberger...
damit sich was bewegt!

WEITERE SCHWERPUNKTE SIND
Fahrerlaubnisausbildung alle Klassen - Weiterbildung nach BK/FQG - Gefahrgutfahrerschulungen
Gabelstaplerfahrerausbildung - Ladungsicherung - Zwischenlagermöglichkeiten
Gefahrgutbeauftragter stellen - Datenschutzbeauftragter stellen



Infos & Buchung



Zentrale:
Im Drachenacker 3
77656 Offenburg
Telefon 0781 78513
www.laitenberger.com

Fahrschule - Bildungsstätte - Vermietung



WINZERGENOSSENSCHAFT
Rammersweier

Weinstraße 87
77654 Offenburg-Rammersweier
Tel. 0781-3 14 24 • Fax 3 46 74
www.wg-rammersweier.de

Öffnungszeiten

Montag - Freitag
8.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr
Samstag 9.00 - 13.00 Uhr



Landgasthof
Rössle

Landgasthof Rössle - Familie Willmann
Reichenbachtal 57
77723 Gengenbach - Reichenbach
Telefon 0 78 03 / 96 59 0 - Fax 0 78 03 / 96 59 13
roessle-gengenbach@t-online.de
www.roessle-gengenbach.de
Donnerstag Ruhetag

v.l.n.r.:
Maddox Labad, Luca Kiuppis, Giorgino Haile, Leonhard Padtberg,
Jonathan Häbler, Niklas Padtberg, Julian Ernst



Jungen 11

BEZIRKSLIGA A

Mit Spaß und Eifer an die Tische gehen

Die zur letzten Saison neu gegründete Mini-Mannschaft wusste zu überzeugen und belegte in der Bezirksliga B den 2. Platz. Lediglich die Mannschaft Renchen I erwies sich als zu stark. Diesem Gegner musste man beide Male zum Sieg gratulieren. Gegen die beiden anderen Teams (Renchen II und Ulm) konnten unsere Jüngsten jeweils klar gewinnen. Mehr Spiele gab es leider nicht, da bereits vor Beginn der Saison 2 Teams zurückgezogen werden mussten.

Auch in der Saison 2023/2024 wird es wieder eine Mini-Mannschaft geben. Insgesamt werden in der Bezirksliga A 7 Mannschaften antreten, sodass die Minis reichlich Spielpraxis sammeln können.

Für unser Team werden Maddox Labad, Jonathan Häbler, Luca Kiuppis und Giorgino Haile auf Punktejagd gehen. Maddox und Jonathan konnten bereits in der letzten Saison Wettkampferfahrung sammeln. Mit Bilanzen von 6:3 (Jonathan) und 4:0 (Maddox) waren beide maßgeblich mitverantwortlich für den Erfolg des Teams. Neu zum Team hinzustoßen werden Luca Kiuppis, Giorgino Haile und Julian Ernst. Alle drei zeigen im Training hohe Präsenz und gute Fortschritte. Mit Leonhard und Niklas Padtberg stehen zwei weitere junge Talente in den Startlöchern. Evtl. werden auch sie im Laufe der Saison zu Einsätzen kommen, fest im Team aufgestellt sind die beiden aber noch nicht.

Die verantwortlichen Jugendtrainer sind gespannt auf die Entwicklung unserer Minis. In dem Alter muss neben den ganzen tischtennisspezifischen Dingen auch ein Augenmerk auf den Umgang mit Er-

folg oder Misserfolg gelegt werden. Dabei wollen wir unsere Minis unterstützen, dann steht auch den „Jüngsten“ eine tolle Tischtenniskarriere bevor.

Das Wichtigste für die Jungs ist es jedoch, dass sie mit Spaß und Eifer an die Tische gehen. Welcher Platz am Ende der Saison herausspringt, ist erstmal nur zweitrangig. **Wir drücken dem Team die Daumen!**

Aufstellung:

| Name: | Q-TTR: |
|--------------------|--------------------|
| 1. Maddox Labad | 858 |
| 2. Jonathan Häbler | 741 |
| 3. Luca Kiuppis | (noch ohne Punkte) |
| 4. Giorgino Haile | (noch ohne Punkte) |
| 5. Julian Ernst | (noch ohne Punkte) |



johe | folientechnik.de
Schutterwald



Flotten-
Folierung



Digitaldruck



Werbung und
Beschriftung



Sonnenschutz



Fahrzeug-
vollverklebung



Lackschutz




3M Wrap Folie Serie 2080
Car Wrapping - Dynamisch vom Profi

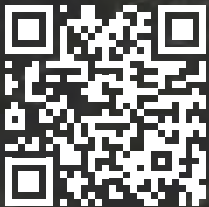


Schutterstraße 18/1 | 77746 Schutterwald | Tel.: 0781/93 60 330



A photograph of two hikers with large backpacks walking away on a forest path. The scene is misty and the trees are tall and thin. The image is framed by blue geometric shapes in the corners.

Gemeinsam weiter.
Schritt für Schritt.



Besuchen Sie uns unter
www.schrittmacher-kanzlei.de

DIE SCHRITTMACHER

RECHTSANWÄLTE & STEUERBERATER

JUNGHANS
GERMANY, SINCE 1861

Z E I T F Ü R A B E N T E U E R

MEISTER PILOT AUTOMATIC Für alle, die hoch hinauswollen. Für alle, die unerwartete Wege gehen. Sie begeistert durch ihre markante Gestaltung und hohe Funktionalität – so, wie man es von einer echten Pilotenuhr erwartet. Automatikwerk, Saphirglas, wasserdicht bis 10 bar.

2714397.00 · www.junghans.de

Erhältlich bei:

Stickel
Ihr Juwelier in Offenburg

Steinstraße 8 Offenburg
www.juwelier-stickel.de
Instagram: @juwelier_stickel

OER

Open Educational Resources

Lernmaterial in freier Creative-Commons-Lizenz.
Weil gute Bildung für alle da ist.

ARCOWORLD

Interesse an Material? Interesse an der Idee?
<https://moodle.arcoworld.de>

**Bildung,
wie sie sein soll.**

Open source
Verwendung quelloffener Software

Bevorzugte Nutzung von Cross-platform-Software
Arbeiten ohne Systembarrieren
Arbeiten ohne Produktbindung
egal, ob Windows, Mac, Linux oder Android



ENDLICH WIEDER WEIHNACHTSFEIER!

Bis in die Morgenstunden tanzten Jung und Alt auf zwei Floors miteinander

Nach einer zweijährigen Coronapause, fand im Dezember 2022 endlich wieder die Weihnachtsfeier der Tischtennisabteilung statt.

Erstmals in diesen Jahr trafen sich 30 Mitglieder im Gasthaus Rössle in Gengenbach/ Reichenbach. Nach dem leckeren Abendmenü a la carte, führte jede Mannschaft den vorbereiteten Programmpunkt durch. Die Mannschaften kämpften bei Geschicklichkeitsspielen, Schätzfragen, lustigen Aktivitäten um einen Preis.

Auch beim traditionellen Grabbelsack wurden kreative und interessante Geschenke gezogen. Den Trainern wurden im Namen aller Spieler als Dank für ihr Engagement

Präsente überreicht. Nach der Weihnachtsfeier ist vor heilig Abend. Wie jedes Jahr lässt sich die Partycrew davon jedoch nicht

abhalten und zog weiter ins Brauwerk Ofenburg.



Bis in die Morgenstunden tanzten Jung und Alt auf zwei Floors miteinander.

Reeperbahn



FEIERN AUF DER REEPERBAHN!

Gleich zum Auftakt in die Rückrunde stand für die erste Damenmannschaft die weiteste Auswärtsfahrt zum MTV Tostedt an.

Die Gegner positionierten sich wie in den vergangenen Jahren nach Beendigung der Saison auf den ersten drei Tabellenplätzen. Die Damen der DJK schlugen sich jedoch meist sehr tapfer. Auch auf dieser Fahrt wurde durch das Unentschieden einen Punkt

mit nach Hause gebracht. Wie jedes Jahr wird bei diesem Spiel die Heimreise jedoch erst nach einer feuchtfrohlichen Partytour auf der Reeperbahn angetreten. Auch dieses Jahr waren wieder Fans mit an Bord.

Die ganze Nacht wurde gefeiert getanzt und mit leckeren Getränken auf das Unentschieden angestoßen.

Hamburg war wieder eine Reise wert!





MEISTERSCHAFTSFEIER HERREN II

DJK-Feierbiester nicht zu bremsen!



Am 01.04.2023 fand das letzte Saisonspiel unserer zweiten Herrenmannschaft in eigener Halle statt, bei dem die Verbandsliga-Meisterschaft durch den deutlichen 9:3 Sieg über die Gäste aus Furtwangen-Schönenbach perfekt gemacht wurde.

Der Feierlaune zuträglich war die Tatsache, dass im Abendspiel noch die erste Mannschaft ihr vorletztes Saisonspiel gegen den Tabellenführer und bereits festste-

henden Meister VfR Birkmannweiler daheim mit 6:4 gewinnen konnte. Es waren die ersten beiden Punkte, die Birkmannweiler abgeben musste.

Auf diese tollen Resultate wurde in der Sporthalle am Sägeteich angestoßen. Zum Essen gab es Pizza, bevor die Feierbiester zu späterer Stunde zusammen in Richtung Freiraum zogen.

Dort hatte man sich zur Feier des Tages eine Lounge reserviert.

Bäriges Clubwochenende mit Tanz und Unterhaltung



Fein speisen im Restaurant
»Zur Stube«.

Im **Gasthof Rössle**
jeden Freitag **Flammenkuchen**
und im schönen Biergarten
jeden Sonntag **Grillen**.

IM BÄREN: jeden Donnerstag im Sommer **großer Biergartenabend mit Musik**.
Freitag und Samstag: **TANZ** mit unserer Top-Kapelle - **Einfach bärenstark!**

Tolles Salatbüfett

Siegfried Pilsitz

**sämtliche Kaminreparaturen
und Querschnittverengungen
Feuerungsanschlüsse für alle Öfen
Doppelwandige Edelstahlschornsteine**

77746 Schutterwald · ☎ 0781/53599 · Mobil 01 74/9059165



röderer

WärmeTechnik

Heizungsbau · Badsanierung
Solartechnik · Kundendienst

Inh.: Edwin Röderer | 77948 Friesenheim-Oberschopfheim | Hebelstr. 9a | Tel. 07808/551
eMail: info@roederer-waermetechnik.de



STOLZER PAPA



Am 29.06.2023 erblickte die kleine Hanna Marga Karcher das Licht der Welt. Die stolzen Eltern Katharina und Tim sind überglücklich und durften sich über ein tolles und liebevoll gestaltetes Geschenk aus dem Kreise der DJK freuen.



FORWARD YOUR CAREER

Vielseitig und faszinierend –
DSV öffnet dir die Tür zur Welt!

Starte deine Ausbildung in einem
der weltweit größten Transport- und
Logistikunternehmen am Standort Lahr!



Auszubildende für 2024 gesucht!

Wie kommt eigentlich ein Stuttgarter Sportwagen nach Dubai? Und wie landet das neue Smartphone im Laden um die Ecke? Als viertgrößter Transport- und Logistikdienstleister der Welt transportiert DSV täglich Waren aller Art rund um den Globus. Über 75.000 Mitarbeiter in mehr als 90 Ländern sorgen für einen reibungslosen Ablauf.

Interessiert? Dann bewirb dich jetzt für einen Ausbildungsplatz der DSV Road GmbH in Lahr.

- **Kaufmann/-frau für Spedition und Logistikdienstleistungen**
- **Fachkraft für Lagerlogistik (m/w/d)**
- **Fachlagerist (m/w/d)**

**Bereits im 1. Ausbildungsjahr schon
über 1.100 Euro
Ausbildungsvergütung!**

Wir bieten Ihnen:

- Praktikumsplätze kaufmännisch und gewerblich
- einen Arbeitsplatz in einem erfolgreichen, wachsenden Unternehmen
- überdurchschnittliche Bezahlung
- Diverse Mitarbeitererrabatte
- Mögliche Vermögenswirksame Leistungen und Betriebliche Altersvorsorge
- Mitarbeiter-Mastercard mit monatlichem Nettoguthaben und DSV Gesundheitskarte

Wir freuen uns auf deine Bewerbungsunterlagen per E-Mail (max. 4 MB)
an karriere.lahr@de.dsv.com oder per Post an:

DSV Road GmbH . Personalabteilung . Einsteinallee 12 . 77933 Lahr
Weitere Informationen unter: www.de.dsv.com/karriere



KICKTIPP GRILLFEST



Die Damen haben sich hierbei von den Herren abgehoben!

Da die DJK nicht nur tischtennis-, sondern auch fußballbegeistert ist, beschlossen die Fußballinteressenten eine Kicktipprunde zu gründen. Jede Tippgemeinschaft gestaltet ihr eigenes Tippspiel und definiert dafür eigene Regeln oder übernimmt die Vorschläge von Kicktipp.

Die so individuell konfigurierten Tippspiele ermöglichen eigene Punkte- oder Quotenregeln und die Punkteberechnungen erfolgen automatisch. Zu Beginn wurden die Gewinne für die Sieger und Aufgaben für die Verlierer festgelegt. Die Damen haben sich hierbei von den Herren abgehoben. Von 13 Teilnehmern eroberten die

3 Damen die ersten 4 Tabellenplätze. Sieger der Runde war Jana Kirner, dicht gefolgt von Stefan Schreider, Petra Heuberger und Alisa Spinner.

Der Verlierer hatte die Aufgabe das Grillfest für alle Teilnehmer zu organisieren. Dies fand am 07.Juli statt. Über die Highlights der Runde wurden beim gemeinsamen Beisammensein geplaudert.

Um Mitternacht wurde in den Geburtstag unseres wieder regenerierten Nachwuchsspielers Samuel Schürlein gefeiert und auf ihn angestoßen.

SAISONABSCHLUSS INKLUSIVE DOPPELTURNIER



Tradition beibehalten



Zum Abschluss der erfolgreichen Saison fand am 22. Juli der Saisonabschluss statt.

Zunächst trafen sich die Bewegungsbegeisterten nachmittags zum Doppelturnier bevor abends zusammen gegrillt und der Abend feucht fröhlich ausklingen gelassen wurde.

Wie es die Tradition vorgibt, wurden die Spieler nach TTR Punkten in eine obere und eine untere Hälfte unterteilt. Die Doppelpaa-

rungen wurden dann jeweils aus der oberen und unteren Hälfte zugelost. Den ersten Platz belegte mit Stefan Reifenschweiler einer unserer Neuzugänge an der Seite von Jakob Teichgräber. Auf Platz zwei landeten Petra Heuberger mit Günter Schwarz, den dritten und vierten Rang belegten Samuel Schürlein mit Andrew Arnold bzw. Stefan Schreider mit Daniel Schrempp.



Abschied von Dieter Klär



Trauer um einen der Gründungsväter unserer TT-Abteilung

Am 03. Februar 2023 verstarb mit Dieter Klär einer der Gründungsväter der DJK Offenburg Tischtennisabteilung. Die traurige Nachricht kam überraschend und hat den gesamten Verein tief getroffen. Wir alle haben einen geschätzten, liebenswerten und langjährigen Wegbegleiter, Sportkameraden und Freund verloren, den wir zu keiner Zeit vergessen werden.

Als am 30.05.1954 die DJK Offenburg als Verein wiedergegründet wurde, fand sich schon kurz darauf eine kleine Gruppe Tisch-



tennispieler zusammen, die nach einigen erfolgreichen Freundschaftsspielen in der Saison 1955/56 am Verbandsspielbetrieb

in der Kreisklasse teilnahmen. Unser Dieter war einer von ihnen und somit Gründungsvater der Tischtennisabteilung, in der über die Jahre viel bewegt wurde. Seit 2005 war Dieter Träger der DJK-Ehrennadel in Gold mit Lorbeer für 50 Jahre Mitgliedschaft und, so kann man sagen, die Seele des Vereins. Dieter führte als Schatzmeister die Kasse der Tischtennisabteilung seit Anbeginn bis zu dem Tage, als er sie 2018 nach 63 Jahren an Christian Lörch übergab. Stets akkurat und, gegen alle mit der Zeit aufkommenden Widerstände, selbstverständlich in Papierform.

Dieters außergewöhnliches Engagement wurde nicht nur innerhalb unseres Vereins gesehen. 1964, 1973 und 1976 erhielt er die Ehrenurkunde des Südbadischen Tischtennisverbandes für besondere Verdienste. Im Jahr 2006 wurde Dieter die Ehrenurkunde der Stadt Offenburg überreicht, die langjährige, ehrenamtliche Verdienste für den Sport in Offenburg auszeichnet. Bis 2009 war Dieter selbst aktiv an der Tischtennisplatte und erreichte seine höchste Spielklasse in den Jahren 1975 bis 1977, wo er in der Badenliga spielte.

Nach seiner aktiven Zeit investierte Dieter sehr viel Zeit für unsere erste Damenmannschaft, die gerade in die 2. Bundesliga aufgestiegen war und seither (mit einem Jahr Unterbrechung) dort aktiv ist. Viele Fahrdienste, die Organisation von Unterkünften, die Organisation des Einlasses und die Schaffung der notwendigen Rahmenbedingungen bei den Heimspielen zählten zu



seinen Aufgaben, die er gerne und immer mit einem Lächeln auf den Lippen ausführte. Zudem war Dieter als Gesellschafter der DJK Offenburg Tischtennis Spielbetriebs GbR eingebunden in die finanzielle Organisation des Spielbetriebs und brachte bis zuletzt seine guten Kontakte im Bereich des Sponsorings mit ein. Es kam selten vor, dass man in dieser Zeit auf dem Parkplatz der Sporthalle am Sägeteich nicht den stets blitz blank geputzten, roten Audi von Dieter antraf.

Die DJK Offenburg Tischtennisabteilung wünscht den Angehörigen, insbesondere den Brüdern und Vereinskameraden Gerhard und Jürgen herzliches Beileid, viel Kraft und innere Stärke, um den Verlust von Dieter zu verkraften. Unser Mitgefühl ist Euch sicher! Sicher ist außerdem Dieters Ehrenplatz in unserem Verein und unseren Herzen.

www.mildenberger-verlag.de

Fit fürs Leben!

Geben Sie sich und Ihrem Kind Gelassenheit –
die Übungshefte legen die Grundlagen
in Mathematik, Deutsch und Englisch.



Mildenerberger

Wir bedanken uns bei unseren Sponsoren und allen Firmen, die uns mit ihrer Anzeige in diesem Saisonheft unterstützen. Unseren Mitgliedern und Lesern legen wir ans Herz, diese Firmen bei ihren Einkäufen und Aufträgen zu berücksichtigen.

DANKIE

Sponsor:

| | | | |
|--|----|---|----|
| Arcoworld | 67 | Karcher Guss GmbH | 42 |
| Auto Kupferschmidt GmbH | 63 | Landgasthof Rössle | 63 |
| Autohaus Schillinger e.K. | 61 | Maler Kühne GmbH | 7 |
| Autohaus Ford Mezger | 7 | Mildenberger Verlag | 77 |
| Badenova AG & Co. KG | 41 | Motz Bautechnik | 43 |
| Barth Medienhaus GmbH | 15 | Müller Fahrzeugbau GmbH | 57 |
| Bau-Cooperation Beraten & Bauen GmbH | 33 | Peter Huber Kältemaschinenbau AG | 59 |
| Bauhöfers Bierdeckel Renchen | 55 | plastic-Kauf | 9 |
| BD Urban mit Santos Andrino & Partner (Signal Iduna) | 37 | Rée Carré | 25 |
| Butterfly | 79 | Röderer Wärmetechnik | 71 |
| Die Schrittmacher GbR | 66 | Schlosserei Wagner & Kopf GmbH | 53 |
| Dorfbäckerei Nock | 59 | Schnebelt Getränke GmbH | 19 |
| DSV Road GmbH | 73 | Schulz Werbetechnik GmbH | 45 |
| EDEKA aktiv markt Timm-Zinth | 61 | Schwendemann Vogel GmbH | 7 |
| Elektro Bürkelbach | 43 | Siegfried Pilsitz Schornstein Fachbetrieb | 71 |
| Elektro Prinzbach GmbH | 14 | Sparkasse Offenburg/Ortenau | 80 |
| ESPro GmbH | 37 | Sparkassen Versicherungen Daniel Panter | 33 |
| Fahrschule Laitenberger GmbH | 63 | Textilpflege Mayer GmbH | 9 |
| Friedrich Streb GmbH | 55 | Volksbank Offenburg eG | 2 |
| Friseurgeschäft Erdem | 42 | Winzergenossenschaft Rammersweier eG | 63 |
| G. Springmann GmbH | 19 | | |
| Gärtnerei Schweiger GbR | 59 | Trikot: | |
| Gerhard Brack KG | 9 | DSV Road GmbH | 73 |
| Grafikteam Werbeagentur GmbH | 5 | Jürgen Eise Garten- und Landschaftsbau | |
| Handelsmarken GmbH | 15 | Kammerer Gewindetechnik | |
| Hilda Apotheke | 51 | Mildenberger Verlag | 77 |
| Hotel Bären | 71 | Rée Carré | 25 |
| Johe Folientechnik | 65 | SHL - Stahlblechhandel Lehmann | |
| Juwelier Stickel | 67 | Sparkasse Offenburg/Ortenau | 80 |



VISCARIA MIT MEHR POWER

VISCARIA SUPER ALC

Das Viscaria Super ALC ist das erste Holz, das mit der neuen Super Arylate-Carbon Faser ausgestattet ist.

Super Arylate Carbon ist ein spezielles Material, das die Reaktionseigenschaft des Holzes verbessert und gleichzeitig die Flexibilität von Arylate Carbon beibehält.

Die Grundkonstruktion basiert auf dem klassischen Viscaria. Während die Vibrationswerte unverändert bleiben, ist es uns gelungen, den Reaktionswert gegenüber dem Viscaria nochmals zu erhöhen.

Viscaria SUPER ALC | verfügbar ab 01.03.2022

Reaktionswert: 12.1

Vibrationswert FL, ST: 10.1 / CS: 10.4

Furnieraufbau: 5-schichtig + Super Arylate Carbon

Griff: FL, ST, CS

(MADE IN JAPAN)

BUTTERFLY STORE BAWÜ · Gutenbergstraße 7 · 72636 Frickenhausen · store-bawue@butterfly.tt
www.butterfly-bawue.de · Tel.: 07022 949727 · Fax: 07022 949728

butterfly.tt



Foto: Raissa Axmann

#saugut ist, ...

... wenn wir uns gemeinsam für die Region engagieren.

Bei der Sparkasse Offenburg/Ortenau gehört eins genauso zur DNA wie das Girokonto oder die Baufinanzierung: das gesellschaftliche Verantwortungsgefühl, die Vereine in der Region zu fördern. Da zu sein, wenn vor Ort Hilfe gebraucht wird und sich einzusetzen für das Ehrenamt.

Egal, ob es um Musik, Sport, Kultur, den Einsatz für die Mitmenschen oder die Umwelt geht: Engagements machen unsere Gesellschaft und unser Leben bunter und besser.



Sparkasse
Offenburg/Ortenau



[sparkasse-saugut.de](https://www.sparkasse-saugut.de)